

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **A**

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 4

Vertriebene und Flüchtlinge

**Bevölkerungstatistische Ergebnisse
des Mikrozensus**



Bestellnummer : A 4/4 - 1959

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

I n h a l t

	Seite
Vorbemerkung	4
Zahlenübersichten	
I. Bevölkerungszahlen 1957	
1. Familien im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1957 nach Personenkreis der Ehegatten und Zusammensetzung der Familie	5
2. Familien mit Kindern im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1957 nach Personenkreis und Alter der Ehegatten ...	6
3. Familien ohne Kinder im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1957 nach Personenkreis und Alter der Ehegatten ...	7
4. Familien mit Kindern im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1957 nach Personenkreis der Ehegatten und Stellung zum Erwerbsleben und im Beruf	8
5. Familien ohne Kinder im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1957 nach Personenkreis der Ehegatten und Stellung zum Erwerbsleben	10
6. Familien nur mit Enkeln im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1957 nach Personenkreis der Ehegatten und Stellung zum Erwerbsleben	11
II. Bevölkerungszahlen 1958	
1. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung im Oktober 1958 nach Altersgruppen und Ländern ..	12
2. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) im Oktober 1958 nach Altersgruppen und Familienstand	16
3. Vertriebene unter der Wohnbevölkerung im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) im Oktober 1958 nach Gemeindegrößenklassen 1950, Bevölkerungsgruppen und Geschlecht	18
4. Im Erwerbsleben tätige Personen im Oktober 1958 nach der Stellung im Beruf, Personenkreisen und Ländern	20
5. Im Erwerbsleben tätige Personen im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) im Oktober 1958 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Personenkreisen	
a) Selbständige	22
b) Mithelfende Familienangehörige	23
c) Beamte	24
d) Angestellte	25
e) Arbeiter	26
f) Lehrlinge, Anlernlinge und dgl.	27
g) Insgesamt	28

III. Bevölkerungszahlen 1959

1. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung im Oktober 1959 nach Altersgruppen und Ländern ..	29
2. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1959 nach Altersgruppen und Familienstand	32
3. Im Erwerbsleben tätige Personen im Oktober 1959 nach der Stellung im Beruf, Personenkreisen und Ländern	34
4. Im Erwerbsleben tätige Personen im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1959 nach Altersgruppen, Familienstand, Stellung im Beruf und Personenkreisen	
a) Selbständige	38
b) Mithelfende Familienangehörige	40
c) Beamte	42
d) Angestellte	44
e) Arbeiter einschl. gewerbliche Lehrlinge	46
f) Kaufmännische Lehrlinge, Anlernlinge und dgl.	48
g) Insgesamt	50
5. Im Erwerbsleben tätige weibliche Personen im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1959 nach Altersgruppen, Familienstand und Stellung im Beruf	52

A n h a n g

Strukturtablelle

Anteil der Vertriebenen, Zugewanderten und Sowjetzonenflüchtlinge an wichtigen Personenkreisen	56
--	----

Erschienen im Februar 1962

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,00

V o r b e m e r k u n g

Dieser Bericht enthält bevölkerungsstatistische Angaben über die Vertriebenen und Sowjetzonenflüchtlinge für die Jahre 1957, 1958 und 1959, die durch die 1%-Mikrozensus-Erhebung festgestellt wurden. Die Veröffentlichung erfolgt im Rahmen der Fachserie "Bevölkerung und Kultur" in der Reihe 4 "Vertriebene und Flüchtlinge". Die Reihe setzt die bis Ende 1960 erschienene Statistische Berichtsreihe VIII/20 fort.

Im Abschnitt I werden Ergebnisse der Haushalts- und Familienstatistik, die im Rahmen der Mikrozensus-Erhebung vom Oktober 1957 ermittelt wurden, für das Bundesgebiet ohne Berlin dargestellt. Die Zahlen, die nach Personenkreisen und nach Merkmalen des Familienvorstandes und der Ehefrau (z.B. Alter, Familienstand, Stellung zum Erwerbsleben und im Beruf) gegliedert sind, vermitteln Einblicke in die Struktur der Haushalte und Familien.

In den weiteren Abschnitten werden Zahlen über den Bevölkerungsstand und das Erwerbsleben der Vertriebenen und Sowjetzonenflüchtlinge für 1958 (Abschnitt II) und 1959 (Abschnitt III) für das Bundesgebiet, die Länder und 1958 auch nach Gemeindegrößenklassen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind nach dem Geschlecht, nach Altersgruppen, dem Familienstand und der Stellung im Beruf gegliedert.

Bei der Beurteilung der in diesem Bericht veröffentlichten Zahlen ist zu beachten, daß es sich um Ergebnisse von Stichproben mit einem Auswahlatz von 1% handelt. Bei jedem Stichprobenergebnis sind Zufallsfehler zu berücksichtigen, die in erster Linie von der Größe der jeweiligen Zahl selbst abhängen. Als Richtmaß für die Größenordnung der Zufallsfehler gilt bei einer hochgerechneten Personenzahl von 1 Mill., 5 Mill., 20 Mill. ein Standardfehler von $\pm 1,2\%$, $\pm 0,5\%$, $\pm 0,23\%$. In der Mehrzahl der Fälle dürfte aber der genannte Bereich eingehalten oder höchstens bis zum doppelten Wert überschritten sein. Bei regional sehr ungleichmäßig verteilten Merkmalen können die Fehler größer sein.

Wenn Tabellenfelder in der Stichprobe weniger als 50 Fälle (hochgerechnet 5 000) aufweisen, so wurden diese Zahlen in den entsprechenden Tabellenfeldern nicht aufgeführt, sondern durch Punkte ersetzt.

Eventuelle Abweichungen zwischen den errechneten %-Zahlen und den absoluten Zahlen sind durch das Aufrunden dieser auf 1 000 bedingt.

Als Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge gelten Inhaber des Bundesvertriebenenausweises A oder B bzw. Inhaber des Bundesflüchtlingsausweises C und die im Ausweis des Vaters oder der Mutter jeweils eingetragenen Kinder unter 16 Jahren. Antragsteller auf einen Bundesvertriebenenausweis oder Bundesflüchtlingsausweis sind nicht berücksichtigt worden.

I. Bevölkerungszahlen 1957

1. Familien im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1957 nach Personenkreis der Ehegatten und Zusammensetzung der Familie

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

1 000

Personenkreis des Familienvorstandes	Personenkreis der Ehefrau			Insgesamt
	Vertriebene mit Bundesvertriebenen- ausweis A oder B	Flüchtlinge mit Bundesflüchtlings- ausweis C	übrige Bevölkerung	
Ehepaare ohne Kinder				
Vertriebene mit Bundesvertriebenen- ausweis A oder B	514.	.	120	635
Flüchtlinge mit Bundesflüchtlings- ausweis C	.	22	9	33
Übrige Bevölkerung	97	.	3 318	3 418
Zusammen	613	26	3 447	4 086
Ehepaare mit Kindern				
Vertriebene mit Bundesvertriebenen- ausweis A oder B	958	.	385	1 347
Flüchtlinge mit Bundesflüchtlings- ausweis C	7	54	22	83
Übrige Bevölkerung	291	5	6 522	6 818
Zusammen	1 256	63	6 929	8 248
Ehepaare nur mit Enkeln				
Vertriebene mit Bundesvertriebenen- ausweis A oder B	8	-	-	8
Flüchtlinge mit Bundesflüchtlings- ausweis C	-	.	-	.
Übrige Bevölkerung	-	-	52	52
Zusammen	8	.	52	61
Insgesamt				
Vertriebene mit Bundesvertriebenen- ausweis A oder B	1 480	5	505	1 990
Flüchtlinge mit Bundesflüchtlings- ausweis C	9	77	31	117
Übrige Bevölkerung	388	8	9 892	10 288
Insgesamt	1 877	90	10 428	12 395

I. Bevölkerungszahlen 1957

2. Familien mit Kindern im Bundesgebiet ohne Berlin¹⁾ im Oktober 1957 nach Personenkreis und Alter der Ehegatten

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

1 000

Personenkreis	Alter	Personenkreis der Ehefrau														
		Vertriebene mit Bundesvertriebenen- ausweis A oder B					Flüchtlinge mit Bundesflüchtlings- ausweis C					übrige Bevölkerung				
		Alter der Ehefrau														
des Familienvorstandes	unter 25	25 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und älter	zu- sammen	unter 25	25 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und älter	zu- sammen	unter 25	25 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und älter	zu- sammen	
Vertriebene mit Bundesvertriebenen- ausweis A oder B	unter 25	8	.	-	-	11	.	-	-	-	.	13	.	-	-	15
	25 bis unter 45	20	358	11	-	389	.	.	-	-	.	31	282	5	-	318
	45 bis unter 65	-	159	362	.	523	-	.	.	-	.	-	36	15	-	51
	65 und älter	-	.	27	15	43	-	-	-	-	-	-	.	.	-	.
	zusammen	28	521	400	17	966	.	.	.	-	.	44	320	21	-	385
Flüchtlinge mit Bundesflüchtlings- ausweis C	unter 25	.	.	-	-	.	.	-	-	.	.	.	-	-	.	
	25 bis unter 45	.	6	-	-	6	.	18	.	-	19	.	12	.	-	14
	45 bis unter 65	.	.	.	-	.	-	10	23	33	-	.	.	-	8	
	65 und älter	.	-	-	-	.	-	-	.	.	-	.	.	-	.	
	zusammen	.	7	.	-	7	.	28	26	-	55	.	16	.	-	22
Übrige Bevölkerung	unter 25	12	.	-	-	16	.	.	-	-	.	113	22	-	-	135
	25 bis unter 45	26	207	.	-	234	.	.	-	-	.	220	2 637	92	.	2 949
	45 bis unter 65	.	28	10	-	39	-	.	.	-	.	.	895	2 234	14	3 145
	65 und älter	-	.	.	-	.	-	.	.	-	.	-	7	196	142	345
	zusammen	39	240	12	-	291	.	.	.	-	5	335	3 561	2 522	156	6 574
Insgesamt	unter 25	20	7	-	-	27	.	-	-	-	.	126	24	-	-	150
	25 bis unter 45	46	571	12	-	629	.	24	.	-	26	253	2 931	97	.	3 281
	45 bis unter 65	.	188	372	.	563	-	11	24	-	35	.	935	2 253	14	3 204
	65 und älter	-	.	28	15	45	-	-	.	-	.	-	7	197	142	346
	zusammen	67	768	412	17	1 264	.	35	27	-	64	381	3 897	2 547	156	6 981

1) Einschl. 61 000 Familien, in denen Großeltern nur mit ihren Enkeln zusammenleben.

I. Bevölkerungszahlen 1957

3. Familien ohne Kinder im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1957 nach Personenkreis und Alter der Ehegatten

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

1 000

Personenkreis	Alter	Personenkreis der Ehefrau														
		Vertriebene mit Bundesvertriebenenausweis A oder B					Flüchtlinge mit Bundesflüchtlingsausweis C					Übrige Bevölkerung				
		Alter der Ehefrau														
des Familienvorstandes	unter 25	25 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und älter	zusammen	unter 25	25 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und älter	zusammen	unter 25	25 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und älter	zusammen	
Vertriebene mit Bundesvertriebenenausweis A oder B	unter 25	5	.	-	-	6	.	.	-	-	.	6	.	-	-	7
	25 bis unter 45	11	68	.	-	82	-	.	-	-	.	20	63	.	-	85
	45 bis unter 65	.	25	225	12	262	-	-	.	-	.	.	10	14	.	24
	65 und älter	-	.	65	99	164	-	-	.	-	.	-	.	.	.	.
	zusammen	16	94	293	111	514	.	.	.	-	.	26	75	18	.	120
Flüchtlinge mit Bundesflüchtlingsausweis C	unter 25	-	-	-	-	-	.	-	-	-	.	.	.	-	-	.
	25 bis unter 45	.	.	-	-	.	-	.	-	-	.	.	.	.	-	5
	45 bis unter 65	-	.	.	-	.	-	.	12	.	14	-	.	.	.	.
	65 und älter	-	-	-	-	-	-	-	5	.	6	-	-	.	.	.
	zusammen	.	.	.	-	.	.	.	17	.	22	.	.	.	.	9
Übrige Bevölkerung	unter 25	6	.	-	-	7	.	-	-	-	.	66	14	.	-	80
	25 bis unter 45	13	51	.	-	65	.	.	-	-	.	108	486	26	.	620
	45 bis unter 65	.	9	10	-	19	-	.	.	-	.	.	131	1 353	62	1 547
	65 und älter	-	.	.	.	6	-	-	.	-	.	.	5	372	694	1 071
	zusammen	19	62	15	.	97	.	.	.	-	.	176	636	1 751	756	3 318
Insgesamt	unter 25	11	.	-	-	13	.	.	-	-	.	72	15	.	-	87
	25 bis unter 45	24	120	.	-	148	.	.	.	-	.	129	553	28	.	710
	45 bis unter 65	.	34	236	12	282	-	.	13	.	15	.	141	1 371	62	1 575
	65 und älter	-	.	69	100	170	-	-	5	.	6	.	6	374	695	1 075
	zusammen	35	157	309	112	613	.	5	18	.	26	202	715	1 773	757	3 447

4. Familien mit Kindern im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1957 nach

- 1% Erhebung

Personenkreis des Familien- vorstandes	Stellung des Familienvorstandes		Im Wirtschafts- bereich	Personenkreis		
	zum Erwerbsleben	im Beruf		Vertriebene mit Bundesvertrie-		
				ins- gesamt	A oder	
					über- haupt	da
		erwerbs		Land- wirt- schaft		
		und zwar in				
Vertriebene mit Bundesvertrie- benenausweis A oder B	erwerbstätig	Selbständige	Landwirtschaft	14	12	12
		Mithelfende	übr. Wirtschaftsber.	69	28	.
		Fam.-Angehörige	Landwirtschaft	-	-	-
		Abhängige	übr. Wirtschaftsber.	.	.	.
	nicht erwerbstätig		Landwirtschaft	25	10	8
			übr. Wirtschaftsber.	744	141	10
				104	12	.
	zusammen			958	204	31
Flüchtlinge mit Bundesflüchtlings- ausweis C	erwerbstätig	Selbständige	Landwirtschaft	-	-	-
		Mithelfende	übr. Wirtschaftsber.	.	.	-
		Fam.-Angehörige	Landwirtschaft	-	-	-
		Abhängige	übr. Wirtschaftsber.	-	-	-
	nicht erwerbstätig		Landwirtschaft	6	.	-
			übr. Wirtschaftsber.	.	.	-
	zusammen			7	.	-
Übrige Bevölkerung	erwerbstätig	Selbständige	Landwirtschaft	8	8	8
		Mithelfende	übr. Wirtschaftsber.	21	10	.
		Fam.-Angehörige	Landwirtschaft	.	.	.
		Abhängige	übr. Wirtschaftsber.	.	.	-
	nicht erwerbstätig		Landwirtschaft	8	.	.
			übr. Wirtschaftsber.	236	51	5
				15	.	.
	zusammen			291	79	19
Insgesamt	erwerbstätig	Selbständige	Landwirtschaft	22	20	20
		Mithelfende	übr. Wirtschaftsber.	90	38	.
		Fam.-Angehörige	Landwirtschaft	.	.	.
		Abhängige	übr. Wirtschaftsber.	.	.	.
	nicht erwerbstätig		Landwirtschaft	33	13	10
			übr. Wirtschaftsber.	986	192	15
				120	16	.
	zusammen			1 256	283	50

zahlen 1957

Personenkreis der Ehegatten und Stellung zum Erwerbsleben und im Beruf

des Mikrozensus -

1 000

der Ehefrau											
benennungsbereich		Flüchtlinge mit Bundesflüchtlingsausweis C					übrige Bevölkerung				
von		insgesamt	davon				insgesamt	davon			
tätig	nicht erwerbstätig		erwerbstätig			nicht erwerbstätig		überhaupt	erwerbstätig		nicht erwerbstätig
der (den)			überhaupt	und zwar in der (den)					in der (den)	Landwirtschaft	
übrigen Wirtschaftsbereichen	Landwirtschaft	übrigen Wirtschaftsbereichen		Landwirtschaft	übrigen Wirtschaftsbereichen						
-	.	-	-	-	-	-	8	8	8	.	.
28	41	-	.	-	.	-	26	11	.	10	15
-	-	-	-	-	-	-	.	.	.	-	.
.	.	-	-	-	-	-	.	.	-	.	.
.	15	.	.	.	-	-	7	.	.	-	5
131	603	.	.	.	.	.	329	72	9	63	257
11	92	.	-	-	-	-	13	.	.	.	10
173	754	.	.	.	.	.	385	98	22	76	287
-	-	.	.	.	-	-	-
.	.	7	.	-	.	5	.	.	.	.	.
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
.	6	41	9	.	8	32	18	.	.	.	14
.	.	.	.	-	-	.	.
.	7	54	13	.	11	41	22	5	.	5	17
.	.	-	-	-	-	-	660	619	613	6	41
9	11	.	.	-	.	.	860	369	45	324	491
.	.	-	-	-	-	-	69	64	62	.	5
.	.	-	-	-	-	-	26	18	.	15	8
.	5	.	-	-	-	.	82	31	26	5	51
46	185	5	.	.	.	.	4 368	856	203	653	3 512
.	11	.	-	-	-	.	457	79	24	55	378
60	212	5	.	.	.	.	6 522	2 036	976	1 060	4 486
.	.	.	.	.	-	.	668	627	621	6	41
37	52	7	.	-	.	5	889	381	46	335	508
.	.	.	-	-	-	-	71	66	64	.	5
.	.	.	.	.	.	-	26	18	.	15	8
.	20	.	.	.	.	.	89	33	28	5	56
177	794	49	12	.	11	37	4 715	932	212	720	3 783
14	104	5	.	-	.	.	471	82	24	58	389
233	973	63	16	.	14	47	6 929	2 139	998	1 141	4 790

I. Bevölkerungszahlen 1957

5. Familien ohne Kinder im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1957 nach Personenkreis der Ehegatten und Stellung zum Erwerbsleben

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

1 000

Personenkreis des Familienvorstandes	Stellung des Familienvorstandes zum Erwerbsleben	Personenkreis der Ehefrau								
		Vertriebene mit Bundesvertriebenen- ausweis A oder B			Flüchtlinge mit Bundesflüchtlings- ausweis C			übrige Bevölkerung		
		erwerbs- tätig	nicht erwerbs- tätig	zu- sammen	erwerbs- tätig	nicht erwerbs- tätig	zu- sammen	erwerbs- tätig	nicht erwerbs- tätig	zu- sammen
Vertriebene mit Bundes- vertriebenen ausweis A oder B	erwerbstätig	96	207	303	.	.	.	64	50	114
	nicht erwerbstätig	10	201	211	-	.	.	.	5	6
	zusammen	106	408	514	.	.	.	65	55	120
Flüchtlinge mit Bundes- flüchtlings ausweis C	erwerbstätig	.	.	.	.	11	15	.	5	9
	nicht erwerbstätig	-	-	-	.	6	7	.	.	.
	zusammen	.	.	.	5	17	22	.	5	9
Übrige Bevölkerung	erwerbstätig	53	34	87	.	.	.	887	1 350	2 237
	nicht erwerbstätig	.	8	10	.	.	.	72	1 009	1 081
	zusammen	55	42	97	.	.	.	959	2 359	3 318
Insgesamt	erwerbstätig	150	242	392	7	12	19	955	1 405	2 360
	nicht erwerbstätig	12	209	221	.	6	7	73	1 014	1 087
	zusammen	162	451	613	8	18	26	1 028	2 419	3 447

I. Bevölkerungszahlen 1957

6. Familien nur mit Enkeln im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1957 nach Personenkreis der Ehegatten und Stellung zum Erwerbsleben

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

1 000

Personenkreis des Familienvorstandes	Stellung des Familienvorstandes zum Erwerbsleben	Personenkreis der Ehefrau								
		Vertriebene mit Bundesvertriebenen- ausweis A oder B			Flüchtlinge mit Bundesflüchtlings- ausweis C			übrige Bevölkerung		
		erwerbs- tätig	nicht erwerbs- tätig	zu- sammen	erwerbs- tätig	nicht erwerbs- tätig	zu- sammen	erwerbs- tätig	nicht erwerbs- tätig	zu- sammen
Vertriebene mit Bundes- vertriebenen- ausweis A oder B	erwerbstätig	.	.	.	-	-	-	-	.	.
	nicht erwerbstätig	.	.	.	-	-	-	-	.	.
	zusammen	.	7	8	-	-	-	-	.	.
Flüchtlinge mit Bundes- flüchtlings- ausweis C	erwerbstätig	-	-	-	-	.	.	-	-	-
	nicht erwerbstätig	-	-	-	-	.	.	-	-	-
	zusammen	-	-	-	-	.	.	-	-	-
Übrige Bevölkerung	erwerbstätig	-	-	-	-	-	-	7	20	27
	nicht erwerbstätig	-	-	-	-	.	.	.	24	25
	zusammen	-	-	-	-	.	.	8	44	52
Insgesamt	erwerbstätig	.	.	.	-	.	.	7	20	27
	nicht erwerbstätig	.	.	.	-	.	.	.	24	25
	zusammen	.	7	8	-	.	.	8	44	52

II. Bevölkerungszahlen 1958

1. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung ¹⁾ im Oktober 1958
nach Altersgruppen und Ländern

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

1 000

Altersgruppe von bis unter Jahren	Wohnbevölkerung ¹⁾		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonenflüchtlinge			Übrige Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	insgesamt	%	männlich	insgesamt	%	männlich	insgesamt	%	männlich
Schleswig-Holstein											
unter 15	464	236	125	26,9	62	9	1,9	5	330	71,2	169
15 - 25	387	198	104	26,9	51	5	1,4	.	278	71,7	144
25 - 35	250	117	73	29,2	32	.	.	.	174	69,6	84
35 - 45	248	102	74	30,0	30	.	.	.	169	68,3	70
45 - 55	339	146	93	27,6	37	6	1,8	.	239	70,6	106
55 - 65	276	123	84	30,3	36	6	2,2	.	186	67,5	84
65 und mehr	297	130	77	25,9	30	.	.	.	217	72,9	97
Insgesamt	2 261	1 051	630	27,9	279	38	1,7	19	1 593	70,5	753
Hamburg											
unter 15	290	149	38	12,9	19	.	.	.	250	85,9	128
15 - 25	287	143	32	11,0	15	5	1,7	.	251	87,2	126
25 - 35	225	105	34	15,1	15	.	.	.	188	83,6	89
35 - 45	216	92	35	16,0	15	.	.	.	179	83,0	76
45 - 55	287	128	30	10,6	15	5	1,7	.	251	87,7	111
55 - 65	251	110	24	9,7	11	.	.	.	223	88,8	96
65 und mehr	243	101	20	8,0	7	.	.	.	222	91,3	93
Insgesamt	1 799	827	212	11,8	96	23	1,3	12	1 563	86,9	720
Niedersachsen											
unter 15	1 402	722	362	25,8	184	20	1,4	11	1 020	72,8	527
15 - 25	1 058	527	264	25,0	130	16	1,5	7	778	73,6	380
25 - 35	811	381	206	25,4	96	7	0,9	.	598	73,7	282
35 - 45	742	308	198	26,7	84	12	1,6	5	532	71,7	219
45 - 55	942	415	237	25,2	101	15	1,6	8	690	73,2	307
55 - 65	793	362	198	24,9	87	13	1,6	8	583	73,5	267
65 und mehr	729	308	176	24,1	69	6	0,8	.	548	75,1	236
Insgesamt	6 476	3 023	1 641	25,3	751	87	1,3	45	4 747	73,3	2 227

1) Ohne Soldaten.

II. Bevölkerungszahlen 1958

noch: 1. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung ¹⁾ im Oktober 1958
nach Altersgruppen und Ländern

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

1 000

Altersgruppe von bis unter Jahren	Wohnbevölkerung ¹⁾		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonenflüchtlinge			Übrige Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	insgesamt	%	männlich	insgesamt	%	männlich	insgesamt	%	männlich
Bremen											
unter 15	128	66	17	12,9	8	.	.	.	109	85,2	57
15 - 25	110	56	15	13,4	7	.	.	.	93	84,6	47
25 - 35	84	40	13	15,0	6	.	.	.	70	84,2	33
35 - 45	86	37	13	14,5	6	.	.	.	72	83,2	30
45 - 55	105	50	12	11,0	6	.	.	.	93	88,1	44
55 - 65	81	35	9	11,3	.	.	.	71	87,2	30	
65 und mehr	80	34	8	10,0	.	.	.	72	89,7	30	
Insgesamt	674	317	85	12,6	41	10	1,4	5	580	86,0	270
Nordrhein-Westfalen											
unter 15	3 179	1 628	488	15,4	256	33	1,1	18	2 657	83,6	1 355
15 - 25	2 556	1 304	353	13,8	182	24	1,0	12	2 178	85,2	1 110
25 - 35	2 188	1 084	327	15,0	172	17	0,8	8	1 843	84,3	903
35 - 45	1 834	782	271	14,8	126	21	1,1	10	1 543	84,1	646
45 - 55	2 304	1 038	282	12,3	135	22	1,0	13	1 999	86,8	891
55 - 65	1 793	818	202	11,3	92	16	0,9	8	1 575	87,9	718
65 und mehr	1 509	634	150	9,9	56	6	0,4	.	1 354	89,7	575
Insgesamt	15 362	7 287	2 073	13,5	1 019	139	0,9	71	13 150	85,6	6 197
Hessen											
unter 15	938	482	166	17,7	86	11	1,2	7	761	81,1	388
15 - 25	712	354	97	13,6	49	7	1,0	.	608	85,4	302
25 - 35	609	293	101	16,6	50	5	0,8	.	503	82,6	241
35 - 45	555	233	99	17,9	44	7	1,2	.	449	80,9	186
45 - 55	710	317	115	16,2	53	8	1,2	.	586	82,6	260
55 - 65	577	258	90	15,6	39	5	0,9	.	482	83,5	215
65 und mehr	519	216	74	14,3	29	.	.	.	443	85,2	186
Insgesamt	4 620	2 153	742	16,1	349	46	1,0	26	3 832	82,9	1 778

1) Ohne Soldaten.

II. Bevölkerungszahlen 1958

noch: 1. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung ¹⁾ im Oktober 1958
nach Altersgruppen und Ländern

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

1 000

Altersgruppe von bis unter Jahren	Wohnbevölkerung ¹⁾		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonenflüchtlinge			Übrige Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	insgesamt	%	männlich	insgesamt	%	männlich	insgesamt	%	männlich
Rheinland-Pfalz											
unter 15	766	392	71	9,2	36	6	0,7	.	690	90,1	353
15 - 25	520	258	41	7,9	20	.	.	.	474	91,3	235
25 - 35	455	219	31	6,9	16	.	.	.	420	92,5	202
35 - 45	384	160	37	9,7	19	.	.	.	343	89,4	140
45 - 55	483	219	39	8,1	19	.	.	.	441	91,2	198
55 - 65	387	170	22	5,7	10	.	.	.	363	93,7	158
65 und mehr	339	143	21	6,3	8	.	.	.	316	93,3	134
Insgesamt	3 333	1 561	263	7,9	128	23	0,7	13	3 047	91,4	1 420
Baden-Württemberg											
unter 15	1 582	810	232	14,7	119	13	0,8	7	1 337	84,5	684
15 - 25	1 246	614	169	13,5	81	12	1,0	7	1 065	85,5	526
25 - 35	1 032	499	160	15,5	81	9	0,8	.	863	83,7	413
35 - 45	866	369	139	16,1	62	9	1,0	.	718	82,9	304
45 - 55	1 090	491	158	14,5	75	12	1,1	6	921	84,5	409
55 - 65	829	370	125	15,1	56	6	0,7	.	698	84,2	311
65 und mehr	731	298	95	12,9	37	.	.	.	634	86,7	260
Insgesamt	7 375	3 451	1 077	14,6	512	62	0,8	32	6 236	84,6	2 907
Bayern											
unter 15	1 971	1 008	329	16,7	167	10	0,5	.	1 633	82,8	836
15 - 25	1 458	713	210	14,4	102	6	0,4	.	1 242	85,2	609
25 - 35	1 219	574	208	17,1	97	5	0,4	.	1 005	82,5	474
35 - 45	1 093	455	212	19,4	94	5	0,5	.	876	80,2	358
45 - 55	1 369	600	251	18,4	113	7	0,5	.	1 111	81,2	484
55 - 65	1 122	492	199	17,7	89	5	0,5	.	918	81,8	399
65 und mehr	973	398	177	18,1	69	.	.	.	792	81,5	328
Insgesamt	9 205	4 238	1 586	17,2	730	41	0,4	21	7 578	82,3	3 488

1) Ohne Soldaten.

II. Bevölkerungszahlen 1958

noch: 1. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung ¹⁾ im Oktober 1958
nach Altersgruppen und Ländern

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

1 000

Altersgruppe von bis unter Jahren	Wohnbevölkerung ¹⁾		davon								
	insgesamt	männlich	Vertriebene			Sowjetzonenflüchtlinge			Übrige Bevölkerung		
			insgesamt	%	männlich	insgesamt	%	männlich	insgesamt	%	männlich
Bundesgebiet (ohne Saarland ²⁾ und Berlin)											
unter 5	3 627	1 847	630	17,4	321	29	0,8	16	2 968	81,8	1 510
5 - 10	3 737	1 930	661	17,7	344	39	1,0	22	3 038	81,3	1 564
10 - 15	3 356	1 715	536	16,0	273	40	1,2	20	2 781	82,9	1 423
15 - 20	4 278	2 178	682	15,9	346	45	1,1	23	3 550	83,0	1 809
20 - 25	4 056	1 988	602	14,9	291	35	0,9	17	3 418	84,3	1 679
25 - 30	3 362	1 686	547	16,3	271	24	0,7	12	2 792	83,0	1 404
30 - 35	3 508	1 626	605	17,3	294	28	0,8	15	2 874	81,9	1 317
35 - 40	3 523	1 485	647	18,4	285	34	1,0	15	2 843	80,7	1 185
40 - 45	2 501	1 053	432	17,3	194	31	1,3	14	2 038	81,5	844
45 - 50	3 814	1 670	621	16,3	280	40	1,1	22	3 153	82,7	1 368
50 - 55	3 813	1 734	597	15,7	273	39	1,0	21	3 178	83,3	1 440
55 - 60	3 398	1 595	528	15,5	244	37	1,1	22	2 832	83,4	1 329
60 - 65	2 711	1 140	425	15,7	180	21	0,8	12	2 266	83,6	949
65 - 70	2 088	845	318	15,2	128	16	0,8	8	1 754	84,0	709
70 - 75	1 638	692	247	15,1	97	7	0,4	.	1 384	84,5	591
75 und mehr	1 694	725	232	13,7	85	.	.	.	1 458	86,1	639
Insgesamt	51 103	23 908	8 309	16,3	3 905	468	0,9	244	42 326	82,8	19 759
Berlin (West)											
unter 15	283	145	23	8,3	13	9	3,2	.	251	88,5	128
15 - 25	329	164	17	5,2	8	6	1,9	.	306	93,0	152
25 - 35	221	99	18	8,2	7	6	2,6	.	197	89,2	88
35 - 45	237	88	22	9,2	9	5	2,2	.	210	88,6	77
45 - 55	413	169	23	5,7	11	7	1,6	.	383	92,7	155
55 - 65	359	139	19	5,3	7	5	1,4	.	335	93,3	129
65 und mehr	385	138	19	4,9	6	.	.	.	361	94,0	130
Insgesamt	2 226	943	142	6,4	61	42	1,9	23	2 042	91,7	859

1) Ohne Soldaten. - 2) Für das Saarland wurden nach der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes im Jahre 1958 1 021 500 Personen ermittelt; die Zahl der Vertriebenen wird für das gleiche Jahr auf 9 000 Personen geschätzt.

II. Bevölkerung

2. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung¹⁾ im Bundesgebiet

- 1% Erhebung

Altersgruppe von bis unter Jahren	Wohnbe												
	insgesamt		davon						Vertriebene			da ledig	
			ledig		verheiratet		verwitwet geschieden						
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	% 2)	1 000	%
	Insgesamt												
unter 5	3 627	7,1	3 627	16,9	-	-	-	-	630	7,6	17,4	630	18,3
5 - 10	3 737	7,3	3 737	17,4	-	-	-	-	661	7,9	17,7	661	19,2
10 - 15	3 356	6,6	3 356	15,6	-	-	-	-	536	6,4	16,0	536	15,5
15 - 20	4 278	8,4	4 221	19,7	56	0,2	.	.	682	8,2	15,9	676	19,6
20 - 25	4 056	7,9	2 962	13,8	1 080	4,3	14	0,3	602	7,2	14,9	431	12,5
25 - 30	3 362	6,6	992	4,6	2 329	9,4	42	0,9	547	6,6	16,3	141	4,1
30 - 35	3 508	6,9	506	2,4	2 934	11,8	68	1,4	605	7,3	17,3	79	2,3
35 - 40	3 523	6,9	348	1,6	2 999	12,1	177	3,7	647	7,8	18,4	54	1,6
40 - 45	2 501	4,9	206	1,0	2 050	8,2	245	5,1	432	5,2	17,3	32	0,9
45 - 50	3 814	7,5	270	1,3	3 103	12,5	441	9,2	621	7,5	16,3	38	1,1
50 - 55	3 813	7,5	284	1,3	3 059	12,3	470	9,8	597	7,2	15,7	41	1,2
55 - 60	3 398	6,6	276	1,3	2 641	10,6	481	10,0	528	6,4	15,5	37	1,1
60 - 65	2 711	5,3	226	1,1	1 920	7,7	565	11,8	425	5,1	15,7	33	1,0
65 - 70	2 088	4,1	188	0,9	1 282	5,2	617	12,9	318	3,8	15,2	26	0,7
70 - 75	1 638	3,2	120	0,6	834	3,4	684	14,3	247	3,0	15,1	17	0,5
75 und mehr	1 694	3,3	138	0,6	576	2,3	980	20,5	232	2,8	13,7	16	0,5
Insgesamt	51 103	100	21 457	100	24 862	100	4 785	100	8 309	100	16,3	3 448	100
	männ												
unter 5	1 847	7,7	1 847	17,2	-	-	-	-	321	8,2	17,4	321	18,7
5 - 10	1 930	8,1	1 930	18,0	-	-	-	-	344	8,8	17,8	344	20,0
10 - 15	1 715	7,2	1 715	16,0	-	-	-	-	273	7,0	15,9	273	15,9
15 - 20	2 178	9,1	2 176	20,3	.	.	-	-	346	8,9	15,9	346	20,1
20 - 25	1 988	8,3	1 674	15,6	311	2,5	.	.	291	7,5	14,7	243	14,1
25 - 30	1 686	7,1	616	5,8	1 057	8,6	13	1,4	271	6,9	16,0	87	5,1
30 - 35	1 626	6,8	222	2,1	1 367	11,3	17	1,8	294	7,5	18,1	31	1,8
35 - 40	1 485	6,2	106	1,0	1 356	11,0	23	2,5	285	7,3	19,2	17	1,0
40 - 45	1 053	4,4	59	0,6	969	7,9	24	2,6	194	5,0	18,5	9	0,5
45 - 50	1 670	7,0	79	0,7	1 541	12,5	50	5,4	280	7,2	16,7	11	0,7
50 - 55	1 734	7,3	82	0,8	1 587	12,9	65	7,1	273	7,0	15,8	13	0,8
55 - 60	1 595	6,7	70	0,7	1 448	11,8	78	8,4	244	6,2	15,3	11	0,7
60 - 65	1 140	4,8	41	0,4	1 008	8,2	91	9,9	180	4,6	15,8	5	0,3
65 - 70	845	3,5	31	0,3	713	5,8	101	11,0	128	3,3	15,1	.	.
70 - 75	692	2,9	23	0,2	516	4,2	153	16,7	97	2,5	14,1	.	.
75 und mehr	725	3,0	34	0,3	389	3,2	302	32,9	85	2,2	11,7	.	.
Insgesamt	23 908	100	10 705	100	12 284	100	918	100	3 905	100	16,3	1 720	100

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an der Wohnbevölkerung insgesamt (Sp. 1).

zahlen 1958

(ohne Saarland und Berlin) im Oktober 1958 nach Altersgruppen und Familienstand

des Mikrozensus -

völkerung 1)														Altersgruppe von bis unter Jahren
von				Sowjetzonen- flüchtlinge			davon							
verheiratet		verwitwet geschieden					ledig		verheiratet		verwitwet geschieden			
1 000	%	1 000	%	1 000	%	% 2)	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
samt														unter 5
-	-	-	-	29	6,1	0,8	29	14,4	-	-	-	-	-	5 - 10
-	-	-	-	39	8,3	1,0	39	19,5	-	-	-	-	-	10 - 15
-	-	-	-	40	8,4	1,2	40	19,8	-	-	-	-	-	15 - 20
7	0,2	-	-	45	9,7	1,1	45	22,8	-	-	-	-	-	20 - 25
169	4,2	.	.	35	7,6	0,9	29	14,7	6	2,6	-	-	-	25 - 30
400	9,9	7	0,8	24	5,1	0,7	9	4,3	15	6,3	.	.	.	30 - 35
514	12,8	12	1,4	28	6,1	0,8	.	.	25	10,5	.	.	.	35 - 40
553	13,8	40	4,7	34	7,2	1,0	.	.	30	12,2	.	.	.	40 - 45
348	8,7	51	6,1	31	6,7	1,3	.	.	28	11,6	.	.	.	45 - 50
497	12,4	86	10,2	40	8,6	1,1	.	.	36	14,9	.	.	.	50 - 55
467	11,6	88	10,5	39	8,2	1,0	.	.	34	14,2	.	.	.	55 - 60
393	9,8	98	11,7	37	8,0	1,1	.	.	33	13,5	.	.	.	60 - 65
293	7,3	99	11,8	21	4,4	0,8	.	.	17	7,0	.	.	.	65 - 70
188	4,7	104	12,4	16	3,4	0,8	.	.	12	4,9	.	.	.	70 - 75
117	2,9	113	13,4	7	1,4	0,4	.	.	5	1,9	.	.	.	75 und mehr
75	1,9	141	16,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Insgesamt
4 020	100	841	100	468	100	0,9	199	100	242	100	27	100		
lich														unter 5
-	-	-	-	16	6,5	0,9	16	15,4	-	-	-	-	-	5 - 10
-	-	-	-	22	9,1	1,2	22	21,5	-	-	-	-	-	10 - 15
-	-	-	-	20	8,0	1,1	20	18,8	-	-	-	-	-	15 - 20
.	.	-	-	23	9,5	1,1	23	22,4	-	-	-	-	-	20 - 25
48	2,4	.	.	17	7,1	0,9	15	14,8	.	.	-	-	-	25 - 30
182	8,9	.	.	12	4,9	0,7	.	.	8	5,6	.	.	.	30 - 35
260	12,7	.	.	15	6,0	0,9	.	.	14	10,1	-	-	-	35 - 40
263	12,8	5	4,0	15	6,2	1,0	.	.	14	10,5	.	.	.	40 - 45
180	8,8	5	3,5	14	5,9	1,4	.	.	14	10,3	.	.	.	45 - 50
258	12,6	10	7,2	22	8,9	1,3	.	.	21	15,4	.	.	.	50 - 55
249	12,1	11	8,3	21	8,4	1,2	.	.	20	14,4	.	.	.	55 - 60
216	10,6	16	12,0	22	9,0	1,4	.	.	21	15,4	.	.	.	60 - 65
161	7,8	14	10,5	12	4,7	1,0	.	.	11	8,1	.	.	.	65 - 70
109	5,3	15	11,3	8	3,4	1,0	.	.	8	5,7	.	.	.	70 - 75
72	3,5	23	16,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	75 und mehr
50	2,5	32	23,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Insgesamt
2 049	100	136	100	244	100	1,0	104	100	135	100	6	100		

II. Bevölkerung

3. Vertriebene unter der Wohnbevölkerung¹⁾ im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

- 1% Erhebung

Gemeindegroßklasse 1950	Geschlecht	Wohnbevölkerung							
		insgesamt	davon				von der		
			Vertriebene	übrige Bevölkerung		insgesamt	im Erwerbsalter		
				1 000	%		1 000	%	1 000
unter 1 000 Einwohner	männlich	3 370	497	14,7	2 873	85,3	2 141	279	13,0
	weiblich	3 640	548	15,0	3 092	85,0	1 638	145	8,8
	insgesamt	7 010	1 044	14,9	5 965	85,1	3 779	424	11,2
1 000 bis unter 5 000 Einwohner	männlich	4 206	737	17,5	3 469	82,5	2 653	44	16,7
	weiblich	4 694	838	17,9	3 856	82,1	1 719	228	13,3
	insgesamt	8 900	1 575	17,7	7 325	82,3	4 371	672	15,4
3 000 bis unter 10 000 Einwohner	männlich	3 889	692	17,8	3 197	82,2	2 443	421	17,2
	weiblich	4 435	794	17,9	3 641	82,1	1 427	214	15,0
	insgesamt	8 324	1 486	17,8	6 838	82,2	3 870	635	16,4
10 000 bis unter 25 000 Einwohner	männlich	2 037	397	19,5	1 640	80,5	1 266	243	19,2
	weiblich	2 355	453	19,3	1 902	80,7	702	124	17,7
	insgesamt	4 392	850	19,4	3 542	80,6	1 968	368	18,7
25 000 bis unter 100 000 Einwohner	männlich	3 235	556	17,2	2 679	82,8	2 044	352	17,2
	weiblich	3 726	642	17,2	3 084	82,8	1 071	183	17,1
	insgesamt	6 961	1 198	17,2	5 763	82,8	3 115	535	17,2
100 000 und mehr Einwohner	männlich	7 162	1 025	14,3	6 137	85,7	4 695	682	14,5
	weiblich	8 336	1 127	13,5	7 209	86,5	2 559	341	13,3
	insgesamt	15 498	2 152	13,9	13 346	86,1	7 254	1 023	14,1
Ohne Angabe	männlich	10	.	.	7	74,7	7	.	.
	weiblich	11	.	.	8	72,4	.	.	.
	insgesamt	20	5	26,5	15	73,5	9	.	.
Insgesamt	männlich	23 908	3 905	16,3	20 003	83,7	15 248	2 422	15,9
	weiblich	27 195	4 405	16,2	22 791	83,8	9 118	1 235	13,5
	insgesamt	51 103	8 309	16,3	42 794	83,7	24 367	3 657	15,0

1) Ohne Soldaten.

zahlen 1958

im Oktober 1958 nach Gemeindegrößenklassen 1950, Bevölkerungsgruppen und Geschlecht

des Mikrozensus -

völkerung ¹⁾							Geschlecht	Gemeindegrößenklasse 1950
Wohnbevölkerung waren								
leben tätig		ohne Erwerbstätigkeit						
von		ins- gesamt	davon					
übrige Bevölkerung			Vertriebene		übrige Bevölkerung			
1 000	%	1 000	%	1 000	%			
1 862	87,0	1 229	218	17,7	1 011	82,3	männlich	unter 1 000 Einwohner
1 493	91,2	2 002	403	20,1	1 599	79,9	weiblich	
3 355	88,8	3 231	621	19,2	2 610	80,8	insgesamt	
2 209	83,3	1 553	293	18,9	1 260	81,1	männlich	1 000 bis unter 3 000 Einwohner
1 491	86,7	2 975	610	20,5	2 365	79,5	weiblich	
3 700	84,6	4 528	903	19,9	3 625	80,1	insgesamt	
2 023	82,8	1 445	271	18,8	1 174	81,2	männlich	3 000 bis unter 10 000 Einwohner
1 213	85,0	3 008	580	19,3	2 428	80,7	weiblich	
3 236	83,6	4 454	851	19,1	3 603	80,9	insgesamt	
1 023	80,8	771	154	19,9	617	80,1	männlich	10 000 bis unter 25 000 Einwohner
578	82,3	1 652	329	19,9	1 323	80,1	weiblich	
1 601	81,3	2 423	483	19,9	1 941	80,1	insgesamt	
1 691	82,8	1 191	203	17,1	988	82,9	männlich	25 000 bis unter 100 000 Einwohner
889	82,9	2 654	459	17,3	2 195	82,7	weiblich	
2 580	82,8	3 846	663	17,2	3 183	82,8	insgesamt	
4 013	85,5	2 467	343	13,9	2 124	86,1	männlich	100 000 und mehr Einwohner
2 218	86,7	5 777	786	13,6	4 991	86,4	weiblich	
6 231	85,9	8 244	1 129	13,7	7 115	86,3	insgesamt	
6	79,7	männlich	Ohne Angabe
.	.	8	.	.	6	69,1	weiblich	
8	80,6	11	.	.	7	67,6	insgesamt	
12 826	84,1	8 660	1 483	17,1	7 177	82,9	männlich	Insgesamt
7 883	86,5	18 077	3 170	17,5	14 908	82,5	weiblich	
20 710	85,0	26 737	4 652	17,4	22 085	82,6	insgesamt	

II. Bevölkerungszahlen 1958

4. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Oktober 1958 nach der Stellung im Beruf, Personenkreisen und Ländern

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

Stellung im Beruf	Im Erwerbsleben tätige Personen insgesamt ¹⁾		davon								
			Vertriebene		Sowjetzonen- flüchtlinge		übrige im Erwerbsleben tätige Personen				
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich			
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%			
Schleswig-Holstein											
Selbständige	137	115	19	14,0	16	.	.	.	115	83,7	97
Mith. Familienangehörige	108	22	12	10,8	.	.	.	.	95	88,0	21
Beamte	50	44	16	32,9	14	.	.	.	31	62,7	28
Angestellte	168	89	45	27,0	21	.	.	.	118	70,4	65
Arbeiter	431	308	137	31,9	98	.	.	.	290	67,3	208
Lehrlinge	77	47	23	29,7	13	.	.	.	54	69,4	34
Zusammen	971	626	253	26,0	163	15	1,6	10	702	72,4	453
Hamburg											
Selbständige	93	72	9	9,6	7	.	.	.	83	89,1	64
Mith. Familienangehörige	27	.	.	.	.	.	.	-	24	90,6	.
Beamte	51	43	10	18,9	8	.	.	.	40	78,3	34
Angestellte	272	136	33	12,0	14	5	2,0	.	234	86,0	118
Arbeiter	382	258	45	11,7	31	.	.	.	334	87,3	224
Lehrlinge	52	32	6	11,6	.	.	.	.	45	86,3	27
Zusammen	877	544	104	11,9	65	13	1,5	9	759	86,6	470
Niedersachsen											
Selbständige	424	344	45	10,6	36	5	1,3	5	374	88,2	303
Mith. Familienangehörige	357	63	24	6,7	.	.	.	.	330	92,5	61
Beamte	137	124	39	28,3	34	5	3,8	5	93	67,9	85
Angestellte	471	250	111	23,6	54	13	2,7	8	347	73,7	188
Arbeiter	1 323	947	400	30,2	289	10	0,8	7	913	69,0	651
Lehrlinge	201	126	55	27,1	33	.	.	.	143	71,1	90
Zusammen	2 913	1 852	673	23,1	448	39	1,4	27	2 201	75,5	1 378
Bremen											
Selbständige	28	22	.	.	.	.	.	.	25	88,1	20
Mith. Familienangehörige	8	.	.	.	-	.	.	.	7	88,8	.
Beamte	19	17	.	.	.	.	.	.	15	78,5	13
Angestellte	87	47	11	13,0	6	.	.	.	74	85,3	41
Arbeiter	142	105	19	13,0	15	.	.	.	122	85,7	89
Lehrlinge	22	14	.	.	.	.	.	.	18	84,0	12
Zusammen	306	206	40	13,1	28	5	1,6	.	261	85,3	174
Nordrhein-Westfalen											
Selbständige	717	577	39	5,4	31	6	0,8	5	673	93,8	541
Mith. Familienangehörige	423	77	13	3,0	.	.	.	.	408	96,5	75
Beamte	299	262	47	15,7	42	5	1,8	5	247	82,6	215
Angestellte	1 430	758	160	11,2	79	20	1,4	12	1 251	87,4	667
Arbeiter	3 672	2 799	605	16,5	469	29	0,8	21	3 038	82,7	2 309
Lehrlinge	455	276	68	15,0	42	5	1,1	.	382	83,9	230
Zusammen	6 996	4 748	931	13,3	665	66	0,9	45	5 998	85,7	4 038

1) Ohne Soldaten.

II. Bevölkerungszahlen 1958

noch: 4. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Oktober 1958 nach der Stellung im Beruf, Personekreisen und Ländern

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

Stellung im Beruf	Im Erwerbsleben tätige Personen insgesamt ¹⁾		davon								
			Vertriebene		Sowjetzonen- flüchtlinge		übrige im Erwerbsleben tätige Personen				
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich			
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%			
Hessen											
Selbständige	305	241	25	8,2	20	.	.	.	276	90,5	217
Mith. Familienangehörige	267	47	11	4,2	.	.	.	255	95,5	46	
Beamte	114	102	24	21,1	22	.	.	88	77,2	79	
Angestellte	444	241	66	14,8	35	6	1,4	.	372	83,8	201
Arbeiter	902	640	176	19,5	120	6	0,7	.	720	79,8	516
Lehrlinge	134	82	21	15,6	11	.	.	.	112	83,5	70
Zusammen	2 166	1 353	323	14,9	209	20	0,9	15	1 823	84,1	1 129
Rheinland-Pfalz											
Selbständige	270	203	8	2,9	7	.	.	.	261	96,5	195
Mith. Familienangehörige	261	50	5	2,1	.	.	.	.	254	97,6	49
Beamte	72	66	6	8,3	6	.	.	.	65	90,3	59
Angestellte	243	128	23	9,4	14	.	.	.	218	89,9	113
Arbeiter	657	480	58	8,8	43	.	.	.	595	90,5	433
Lehrlinge	77	52	9	11,1	6	.	.	.	67	87,7	46
Zusammen	1 579	977	108	6,9	75	11	0,7	8	1 460	92,5	894
Baden-Württemberg											
Selbständige	549	417	27	5,0	23	.	.	.	519	94,5	392
Mith. Familienangehörige	468	77	12	2,5	.	.	.	.	456	97,3	75
Beamte	153	136	20	13,2	17	.	.	.	130	85,2	117
Angestellte	680	344	86	12,6	41	10	1,4	6	585	86,0	297
Arbeiter	1 805	1 154	344	19,0	224	15	0,8	11	1 447	80,1	919
Lehrlinge	178	125	29	16,3	21	.	.	.	147	82,8	104
Zusammen	3 833	2 253	518	13,5	328	32	0,8	21	3 283	85,6	1 904
Bayern											
Selbständige	785	586	63	8,1	51	.	.	.	718	91,4	532
Mith. Familienangehörige	803	172	29	3,6	5	.	.	.	773	96,3	167
Beamte	218	193	35	16,3	31	.	.	.	181	83,3	161
Angestellte	700	337	126	17,9	68	7	0,9	5	568	81,1	264
Arbeiter	1 973	1 241	407	20,6	259	6	0,3	.	1 567	79,1	978
Lehrlinge	248	161	46	18,6	29	.	.	.	201	81,0	132
Zusammen	4 727	2 690	706	14,9	442	23	0,4	14	4 001	84,6	2 234
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)											
Selbständige	3 308	2 576	238	7,2	193	29	0,9	24	3 042	92,0	2 360
Mith. Familienangehörige	2 722	513	109	4,0	15	10	0,4	.	2 603	95,6	497
Beamte	1 112	986	201	18,1	175	21	1,9	19	890	80,0	791
Angestellte	4 495	2 328	661	14,7	331	68	1,5	42	3 767	83,8	1 955
Arbeiter	11 287	7 931	2 190	19,4	1 548	80	0,7	57	9 018	79,9	6 326
Lehrlinge	1 444	914	259	18,0	160	15	1,1	9	1 169	81,0	744
Zusammen	24 367	15 248	3 657	15,0	2 422	222	0,9	153	20 488	84,1	12 673

1) Ohne Soldaten.

II. Bevölkerungszahlen 1958

5. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) im Oktober 1958 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Personenkreisen

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

a) Selbständige

Altersgruppe von bis unter Jahren	Selbständige ..insgesamt		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonenflüchtlinge			übrige Bevölkerung		
	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾
insgesamt											
unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	49	1,5	.	.	.	.	.	.	45	1,5	93,0
25 - 35	412	12,5	31	12,8	7,4	.	.	.	379	12,5	92,0
35 - 45	615	18,6	60	25,3	9,8	7	23,0	1,1	548	18,0	89,0
45 - 55	1 038	31,4	80	33,9	7,7	10	35,2	1,0	948	31,2	91,3
55 - 65	803	24,3	48	20,4	6,0	8	26,8	1,0	747	24,5	93,0
65 und mehr	391	11,8	15	6,3	3,8	.	.	.	375	12,3	95,8
Insgesamt	3 308	100	238	100	7,2	29	100	0,9	3 042	100	92,0
männlich											
unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	34	1,3	.	.	.	.	.	.	32	1,4	93,9
25 - 35	328	12,7	22	11,4	6,7	.	.	.	304	12,9	92,7
35 - 45	472	18,3	48	24,7	10,1	5	21,2	1,1	420	17,8	88,8
45 - 55	792	30,7	65	33,7	8,2	8	34,7	1,0	719	30,5	90,7
55 - 65	636	24,7	42	22,0	6,7	7	28,4	1,1	587	24,9	92,3
65 und mehr	314	12,2	14	7,2	4,4	.	.	.	298	12,6	95,1
Zusammen	2 576	100	193	100	7,5	24	100	0,9	2 360	100	91,0
weiblich											
unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	14	1,9	.	.	.	.	.	.	13	1,9	90,8
25 - 35	84	11,5	9	19,1	10,1	.	.	.	75	11,0	89,3
35 - 45	143	19,5	12	27,9	8,7	.	.	.	129	18,9	90,2
45 - 55	246	33,7	15	34,4	6,2	.	.	.	229	33,6	93,0
55 - 65	167	22,8	6	13,5	3,6	.	.	.	160	23,5	95,8
65 und mehr	77	10,6	.	.	.	.	.	.	76	11,2	98,6
Zusammen	732	100	45	100	6,1	5	100	0,7	682	100	93,2

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den Selbständigen insgesamt (Sp. 1).

II. Bevölkerungszahlen 1958

noch: 5. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) im Oktober 1958 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Personenkreisen

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

b) Mithelfende Familienangehörige

Altersgruppe von bis unter Jahren	Mithelfende Familienangehörige insgesamt		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonenrechtlinge			übrige Bevölkerung		
	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾
insgesamt											
unter 15	24	0,9	.	.	.	.	.	.	23	0,9	98,7
15 - 25	564	20,7	16	15,0	2,9	.	.	.	547	21,0	96,9
25 - 35	547	20,1	28	25,9	5,1	.	.	.	518	19,9	94,6
35 - 45	467	17,2	24	22,3	5,2	.	.	.	440	16,9	94,3
45 - 55	519	19,1	26	23,6	4,9	.	.	.	491	18,8	94,5
55 - 65	391	14,4	12	10,6	2,9	.	.	.	378	14,5	96,6
65 und mehr	209	7,7	.	.	.	.	.	.	207	7,9	98,7
Insgesamt	2 722	100	109	100	4,0	10	100	0,4	2 603	100	95,6
männlich											
unter 15	10	2,0	-	-	-	-	-	-	10	2,1	100,0
15 - 25	223	43,5	6	41,6	2,8	.	.	.	217	43,6	97,0
25 - 35	135	26,2	.	.	.	.	.	.	131	26,3	97,1
35 - 45	30	5,7	.	.	.	.	.	.	28	5,6	93,9
45 - 55	20	3,9	.	.	.	-	-	-	19	3,8	94,5
55 - 65	30	5,7	.	.	.	.	.	.	28	5,5	93,2
65 und mehr	66	12,9	.	.	.	-	-	-	65	13,2	98,9
Zusammen	513	100	15	100	2,9	.	100	.	497	100	96,8
weiblich											
unter 15	13	0,6	.	.	.	-	-	-	13	0,6	97,8
15 - 25	341	15,4	10	10,8	3,0	.	.	.	330	15,7	96,8
25 - 35	413	18,7	25	26,1	5,9	.	.	.	387	18,4	93,8
35 - 45	437	19,8	23	24,1	5,2	.	.	.	412	19,6	94,3
45 - 55	499	22,6	25	26,1	4,9	.	.	.	472	22,4	94,5
55 - 65	362	16,4	10	10,4	2,7	.	.	.	350	16,6	96,9
65 und mehr	143	6,5	.	.	.	.	.	.	141	6,7	98,5
Zusammen	2 208	100	94	100	4,2	9	100	0,4	2 106	100	95,4

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den Mithelfenden Familienangehörigen insgesamt (Sp. 1).

II. Bevölkerungszahlen 1958

noch: 5. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) im Oktober 1958 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Personenkreisen

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

c) Beamte

Altersgruppe von bis unter Jahren	Beamte insgesamt		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonenflüchtlinge			übrige Bevölkerung		
	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾
insgesamt											
unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	59	5,3	11	5,4	18,5	.	.	.	47	5,3	80,0
25 - 35	220	19,8	33	16,3	14,9	.	.	.	186	20,8	84,3
35 - 45	264	23,7	49	24,2	18,5	.	.	.	211	23,7	80,1
45 - 55	317	28,5	63	31,4	19,9	8	38,3	2,5	246	27,7	77,6
55 - 65	242	21,8	44	21,8	18,0	7	31,1	2,7	192	21,6	79,3
65 und mehr	10	0,9	.	.	.	-	-	-	8	0,9	80,8
Insgesamt	1 112	100	201	100	18,1	21	100	1,9	890	100	80,0
männlich											
unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	48	4,9	9	5,1	18,5	.	.	.	39	4,9	80,2
25 - 35	184	18,6	27	15,2	14,5	.	.	.	156	19,7	84,9
35 - 45	230	23,3	40	22,8	17,4	.	.	.	187	23,6	81,1
45 - 55	295	29,9	58	33,0	19,7	8	39,9	2,6	229	28,9	77,7
55 - 65	220	22,3	40	22,9	18,2	7	33,7	0,3	174	21,9	78,8
65 und mehr	9	0,9	.	.	.	-	-	-	7	0,9	80,0
Zusammen	986	100	175	100	17,8	19	100	2,0	791	100	80,2
weiblich											
unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	11	8,3	.	.	.	.	.	.	8	8,4	79,0
25 - 35	36	28,9	6	24,3	17,1	.	.	.	29	29,8	81,0
35 - 45	34	26,6	9	34,1	26,0	.	.	.	25	24,8	73,1
45 - 55	23	18,0	5	20,0	22,6	.	.	.	17	17,4	76,1
55 - 65	22	17,5	.	.	.	-	-	-	19	18,7	84,1
65 und mehr	.	.	.	.	.	-	-	-	.	.	.
Zusammen	126	100	26	100	20,3	.	100	1,3	99	100	78,5

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den Beamten insgesamt (Sp. 1).

II. Bevölkerungszahlen 1958

noch: 5. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) im Oktober 1958 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Personenkreisen

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

d) Angestellte

Altersgruppe von bis unter Jahren	Angestellte insgesamt		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonen-achtlinge			übrige Bevölkerung		
	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾
insgesamt											
unter 15	.	.	.	.	.	-	-	-	.	.	.
15 - 25	1 280	28,5	192	29,0	15,0	14	20,1	1,1	1 074	28,5	83,9
25 - 35	1 006	22,4	149	22,5	14,8	13	19,6	1,3	844	22,4	83,9
35 - 45	834	18,5	141	21,3	16,9	13	19,4	1,6	680	18,0	81,5
45 - 55	798	17,8	108	16,4	13,5	16	24,3	2,1	674	17,9	84,4
55 - 65	501	11,1	64	9,7	12,9	10	14,5	2,0	427	11,3	85,2
65 und mehr	76	1,7	6	1,0	8,3	.	.	.	68	1,8	89,9
Insgesamt	4 495	100	661	100	14,7	68	100	1,5	3 767	100	83,8
männlich											
unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	308	13,2	39	11,7	12,6	.	.	.	267	13,6	86,6
25 - 35	562	24,1	81	24,4	14,4	8	18,2	1,4	474	24,2	84,3
35 - 45	493	21,2	83	25,1	16,9	9	21,0	1,8	401	20,5	81,3
45 - 55	551	23,7	74	22,4	13,4	14	31,8	2,4	464	23,7	84,1
55 - 65	367	15,8	50	15,0	13,5	8	19,8	2,3	309	15,8	84,2
65 und mehr	46	2,0	5	1,4	10,1	.	.	.	40	2,1	87,1
Zusammen	2 328	100	331	100	14,2	42	100	1,8	1 955	100	84,0
weiblich											
unter 15	.	.	.	.	.	-	-	-	.	.	.
15 - 25	971	44,8	153	46,5	15,8	11	43,8	1,1	807	44,6	83,1
25 - 35	444	20,5	68	20,6	15,3	6	21,9	1,2	370	20,4	83,5
35 - 45	340	15,7	58	17,5	17,0	.	.	.	278	15,4	81,8
45 - 55	247	11,4	34	10,3	13,8	.	.	.	210	11,6	85,1
55 - 65	134	6,2	15	4,5	11,0	.	.	.	118	6,5	87,9
65 und mehr	30	1,4	.	.	.	.	.	.	28	1,5	94,2
Zusammen	2 167	100	329	100	15,2	25	100	1,2	1 812	100	83,6

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den Angestellten insgesamt (Sp. 1).

II. Bevölkerungszahlen 1958

noch: 5. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) im Oktober 1958 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Personenkreisen

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

e) Arbeiter

Altersgruppe von bis unter Jahren	Arbeiter insgesamt		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonenflüchtlinge			übrige Bevölkerung		
	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾
insgesamt											
unter 15	31	0,3	5	0,2	16,3	-	-	-	26	0,3	83,7
15 - 25	3 388	30,0	536	24,5	15,8	22	27,2	0,6	2 830	31,4	83,5
25 - 35	2 671	23,7	566	25,8	21,2	19	24,0	0,7	2 086	23,1	78,1
35 - 45	1 765	15,6	415	19,0	23,5	16	19,6	0,9	1 334	14,8	75,6
45 - 55	2 110	18,7	422	19,3	20,0	15	18,7	0,7	1 672	18,5	79,3
55 - 65	1 192	10,6	225	10,3	18,8	8	10,2	0,7	960	10,6	80,5
65 und mehr	130	1,2	21	1,0	16,1	.	.	.	109	1,2	83,7
Insgesamt	11 287	100	2 190	100	19,4	80	100	0,7	9 018	100	79,9
männlich											
unter 15	11	0,1	.	.	.	-	-	-	9	0,1	83,0
15 - 25	2 080	26,2	325	21,0	15,6	14	24,8	0,7	1 741	27,5	83,7
25 - 35	1 982	25,0	412	26,6	20,8	14	24,6	0,7	1 556	24,6	78,5
35 - 45	1 231	15,5	291	18,8	23,6	11	19,5	0,9	929	14,7	75,4
45 - 55	1 552	19,6	314	20,3	20,2	11	19,7	0,7	1 227	19,4	79,1
55 - 65	971	12,2	186	12,0	19,2	6	11,0	0,6	779	12,3	80,2
65 und mehr	104	1,3	18	1,2	17,4	.	.	.	86	1,4	82,4
Zusammen	7 931	100	1 548	100	19,5	57	100	0,7	6 326	100	79,8
weiblich											
unter 15	20	0,6	.	.	.	-	-	-	17	0,6	84,0
15 - 25	1 308	39,0	212	32,9	16,2	7	33,3	0,6	1 089	40,5	83,3
25 - 35	690	20,5	154	23,9	22,3	5	22,5	0,7	531	19,7	77,0
35 - 45	534	15,9	124	19,3	23,2	.	.	.	406	15,1	75,9
45 - 55	557	16,6	109	16,9	19,5	.	.	.	445	16,5	79,9
55 - 65	221	6,6	39	6,0	17,4	.	.	.	181	6,7	81,8
65 und mehr	26	0,8	.	.	.	-	-	-	23	0,9	89,2
Zusammen	3 356	100	643	100	19,1	22	100	0,7	2 692	100	80,2

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den Arbeitern insgesamt (Sp. 1).

II. Bevölkerungszahlen 1958

noch: 5. Im Erwerbsleben tätige Personen¹ im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) im Oktober 1958 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Personenkreisen

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

f) Lehrlinge, Anlernlinge und dgl.

Altersgruppe von bis unter Jahren	Lehrlinge, Anlernlinge und dgl. insgesamt		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonenflüchtlinge			übrige Bevölkerung		
	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾
insgesamt											
unter 15	132	9,1	20	7,6	14,9	.	.	.	111	9,5	84,4
15 - 25	1 304	90,3	238	91,8	18,3	14	92,9	1,1	1 052	90,0	80,6
25 - 35	7	0,5	.	.	.	.	.	.	5	0,4	76,5
35 - 45	.	.	.	.	.	-	-	-	.	.	.
45 - 55	.	.	.	.	.	-	-	-	.	.	.
55 - 65	.	.	-	-	-	-	-	-	.	.	.
65 und mehr	.	.	-	-	-	-	-	-	.	.	.
Insgesamt	1 444	100	259	100	18,0	15	100	1,1	1 169	100	81,0
männlich											
unter 15	80	8,8	12	7,2	14,3	.	.	.	68	9,2	85,1
15 - 25	828	90,6	148	92,3	17,8	9	93,6	1,1	672	90,2	81,1
25 - 35	5	0,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.
35 - 45	.	.	-	-	-	-	-	-	.	.	.
45 - 55	.	.	-	-	-	-	-	-	.	.	.
55 - 65	.	.	-	-	-	-	-	-	.	.	.
65 und mehr	.	.	-	-	-	-	-	-	.	.	.
Zusammen	914	100	160	100	17,5	9	100	1,0	744	100	81,5
weiblich											
unter 15	51	9,7	8	8,2	15,8	.	.	.	43	10,1	83,4
15 - 25	476	89,8	90	91,0	19,0	6	91,7	1,2	380	89,5	79,8
25 - 35	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
35 - 45	.	.	.	.	.	-	-	-	.	.	.
45 - 55	.	.	.	.	.	-	-	-	.	.	.
55 - 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	530	100	99	100	18,7	6	100	1,1	425	100	80,1

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den Lehrlingen, Anlernlingen und dgl. insgesamt (Sp. 1).

II. Bevölkerungszahlen 1958

noch: 5. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) im Oktober 1958 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Personenkreisen

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

g) Insgesamt

Altersgruppe von bis unter Jahren	Im Erwerbsleben tätige Personen insgesamt ¹⁾		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonenflüchtlinge			übrige Bevölkerung		
	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	% ²⁾
insgesamt											
unter 15	187	0,8	25	0,7	13,5	.	.	.	161	0,8	86,0
15 - 25	6 643	27,3	997	27,2	15,0	52	23,4	0,8	5 595	27,3	84,2
25 - 35	4 863	20,0	807	22,1	16,6	38	17,2	0,8	4 018	19,5	82,6
35 - 45	3 945	16,2	689	18,8	17,5	42	18,7	1,1	3 214	15,7	81,5
45 - 55	4 783	19,6	700	19,1	14,6	52	23,6	1,1	4 031	19,7	84,3
55 - 65	3 129	12,8	393	10,7	12,5	34	15,2	1,1	2 703	13,2	86,4
65 und mehr	817	3,4	47	1,3	5,7	.	.	.	767	3,7	93,9
Insgesamt	24 367	100	3 657	100	15,0	222	100	0,9	20 488	100	84,1
männlich											
unter 15	101	0,7	13	0,5	13,1	.	.	.	88	0,7	86,4
15 - 25	3 522	23,1	528	21,8	15,0	27	17,5	0,8	2 967	23,4	84,2
25 - 35	3 195	21,0	546	22,5	17,1	25	16,5	0,8	2 624	20,7	82,1
35 - 45	2 456	16,1	464	19,1	18,9	29	18,7	1,2	1 964	15,5	80,0
45 - 55	3 210	21,1	512	21,1	15,9	41	26,5	1,3	2 658	21,0	82,8
55 - 65	2 224	14,6	320	13,2	14,4	28	18,4	1,3	1 876	14,8	84,3
65 und mehr	540	3,5	39	1,6	7,3	.	.	.	497	3,9	92,2
Zusammen	15 248	100	2 422	100	15,9	153	100	1,0	12 673	100	83,1
weiblich											
unter 15	86	0,9	12	1,0	13,9	.	.	.	74	0,9	85,6
15 - 25	3 121	34,2	468	37,9	15,0	25	36,4	0,8	2 628	33,6	84,2
25 - 35	1 668	18,3	262	21,2	15,7	13	18,8	0,8	1 394	17,8	83,6
35 - 45	1 488	16,3	226	18,3	15,2	13	18,8	0,9	1 250	16,0	84,0
45 - 55	1 572	17,2	188	15,2	11,9	12	16,9	0,7	1 373	17,6	87,3
55 - 65	905	9,9	73	5,9	8,0	6	8,0	0,6	827	10,6	91,4
65 und mehr	277	3,0	8	0,6	2,7	.	.	.	269	3,4	97,2
Zusammen	9 118	100	1 235	100	13,5	69	100	0,8	7 815	100	85,7

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den im Erwerbsleben tätigen Personen insgesamt (Sp. 1).

III. Bevölkerungszahlen 1959

1. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung ¹⁾ im Oktober 1959
nach Altersgruppen und Ländern

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

Altersgruppe von bis unter Jahren	Wohnbevölkerung ¹⁾		davon								
	insgesamt	männlich	Vertriebene		Sowjetzonenflüchtlinge		übrige Bevölkerung				
			insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich			
	1 000		%	1 000	%	1 000	%	1 000			
Schleswig-Holstein											
unter 15	466	237	122	26,3	63	6	1,1	.	337	72,4	171
15 - 25	388	200	105	27,2	55	7	1,9	.	275	71,0	141
25 - 35	257	123	78	30,3	37	.	.	.	176	68,5	85
35 - 45	247	102	76	30,8	29	5	2,1	.	166	67,2	70
45 - 55	324	139	94	28,9	40	7	2,1	.	224	69,0	95
55 - 65	292	131	92	31,4	40	7	2,3	.	194	66,3	88
65 und mehr	297	126	81	27,2	33	.	.	.	214	71,8	91
Insgesamt	2 272	1 058	648	28,5	297	38	1,7	20	1 585	69,8	741
Hamburg											
unter 15	290	149	36	12,5	19	.	.	.	250	86,1	127
15 - 25	294	148	35	12,0	17	.	.	.	255	86,6	129
25 - 35	230	109	30	13,0	13	.	.	.	197	85,8	95
35 - 45	214	89	33	15,2	14	.	.	.	178	83,4	74
45 - 55	288	129	32	11,3	16	.	.	.	251	87,3	111
55 - 65	252	114	21	8,4	11	.	.	.	229	90,7	102
65 und mehr	249	100	15	6,1	6	.	.	.	233	93,6	93
Insgesamt	1 816	836	203	11,2	95	21	1,1	11	1 593	87,7	731
Niedersachsen											
unter 15	1 414	728	339	24,0	178	16	1,1	8	1 059	74,9	542
15 - 25	1 046	525	260	24,8	127	16	1,5	8	770	73,6	389
25 - 35	822	395	211	25,6	101	6	0,7	.	605	73,7	291
35 - 45	720	294	203	28,2	82	10	1,4	5	507	70,5	207
45 - 55	937	419	237	25,3	107	14	1,4	7	686	73,2	305
55 - 65	813	361	208	25,5	89	13	1,6	7	593	72,9	265
65 und mehr	742	313	174	23,5	68	5	0,6	.	563	75,9	243
Insgesamt	6 493	3 034	1 631	25,1	752	79	1,2	41	4 783	73,7	2 242
Bremen											
unter 15	131	67	15	11,5	8	.	.	.	114	87,3	59
15 - 25	112	56	12	10,8	5	.	.	.	99	88,5	50
25 - 35	86	42	11	13,0	5	.	.	.	74	85,6	35
35 - 45	83	35	13	15,6	6	.	.	.	69	83,6	29
45 - 55	111	50	12	10,5	6	.	.	.	98	88,6	44
55 - 65	83	38	9	10,9	.	.	.	.	73	88,5	35
65 und mehr	81	33	8	10,0	.	.	.	.	73	89,5	30
Insgesamt	686	322	80	11,6	36	6	0,9	.	600	87,5	283
Nordrhein-Westfalen											
unter 15	3 266	1 672	469	14,3	233	31	0,9	17	2 766	84,7	1 423
15 - 25	2 514	1 277	331	13,2	170	20	0,8	12	2 163	86,0	1 095
25 - 35	2 245	1 132	305	13,6	160	13	0,6	7	1 927	85,8	965
35 - 45	1 838	784	276	15,0	126	21	1,2	11	1 542	83,9	647
45 - 55	2 279	1 008	298	13,1	141	22	1,0	11	1 959	86,0	857
55 - 65	1 879	857	199	10,6	88	14	0,8	9	1 666	88,7	760
65 und mehr	1 550	647	154	9,9	64	5	0,3	.	1 391	89,7	580
Insgesamt	15 571	7 376	2 031	13,0	981	126	0,8	69	13 414	86,1	6 326

1) Ohne Soldaten.

III. Bevölkerungszahlen 1959

noch: 1. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung ¹⁾ im Oktober 1959
nach Altersgruppen und Ländern

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

Altersgruppe von bis unter Jahren	Wohnbe- völkerung ¹⁾		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonenflüchtlinge			übrige Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	
	1 000		%		1 000	%	1 000	%	1 000		
Hessen											
unter 15	952	489	165	17,4	88	11	1,1	5	776	81,5	396
15 - 25	714	356	110	15,4	58	11	1,5	5	594	83,2	293
25 - 35	616	302	107	17,4	57	7	1,1	.	501	81,5	241
35 - 45	556	237	97	17,4	43	8	1,5	.	451	81,1	190
45 - 55	705	309	121	17,1	56	9	1,2	.	575	81,6	249
55 - 65	598	267	90	15,1	43	7	1,2	.	500	83,7	220
65 und mehr	528	217	69	13,1	28	.	.	.	456	86,4	187
Insgesamt	4 668	2 176	759	16,3	372	56	1,2	28	3 854	82,6	1 776
Rheinland-Pfalz											
unter 15	785	402	66	8,3	34	6	0,8	.	713	90,9	365
15 - 25	508	251	40	7,8	19	.	.	.	464	91,3	230
25 - 35	456	224	34	7,4	18	.	.	.	419	92,0	205
35 - 45	390	162	35	8,9	16	.	.	.	352	90,2	145
45 - 55	474	214	39	8,3	19	.	.	.	431	90,9	193
55 - 65	403	173	24	5,9	11	.	.	.	377	93,5	161
65 und mehr	342	144	20	5,9	7	.	.	.	320	93,6	136
Insgesamt	3 358	1 570	257	7,7	124	24	0,7	12	3 077	91,6	1 434
Baden-Württemberg											
unter 15	1 626	833	255	15,7	132	12	0,7	7	1 359	83,6	694
15 - 25	1 250	622	166	13,3	81	10	0,8	.	1 074	85,9	537
25 - 35	1 060	521	172	16,2	85	7	0,6	.	881	83,1	432
35 - 45	861	363	144	16,7	64	7	0,8	.	710	82,5	296
45 - 55	1 089	482	172	15,8	79	9	0,8	.	908	83,4	399
55 - 65	871	393	127	14,6	59	8	0,9	5	736	84,5	329
65 und mehr	746	305	100	13,4	41	.	.	.	642	86,1	262
Insgesamt	7 501	3 520	1 137	15,2	541	55	0,7	28	6 309	84,1	2 950
Bayern											
unter 15	2 008	1 028	323	16,1	160	10	0,5	5	1 675	83,4	863
15 - 25	1 458	715	198	13,6	96	6	0,4	.	1 253	86,0	616
25 - 35	1 233	593	206	16,7	100	.	.	.	1 022	82,9	491
35 - 45	1 090	447	200	18,4	86	6	0,6	.	884	81,1	357
45 - 55	1 354	594	260	19,2	117	8	0,6	.	1 086	80,2	472
55 - 65	1 137	498	214	18,8	95	6	0,5	.	917	80,7	400
65 und mehr	1 009	406	170	16,8	64	.	.	.	835	82,8	340
Insgesamt	9 287	4 280	1 570	16,9	718	44	0,5	24	7 673	82,6	3 539
Saarland											
unter 15	244	125	.	.	.	-	-	-	242	99,2	124
15 - 25	164	83	.	.	.	-	-	-	163	99,6	83
25 - 35	145	73	.	.	.	-	-	-	144	99,0	72
35 - 45	122	53	.	.	.	.	.	.	120	98,1	52
45 - 55	148	68	.	.	.	-	-	-	147	99,2	67
55 - 65	124	57	.	.	.	-	-	-	123	99,2	57
65 und mehr	89	38	.	.	.	-	-	-	88	98,8	37
Insgesamt	1 037	497	10	0,9	5	.	.	.	1 027	99,1	492

1) Ohne Soldaten.

III. Bevölkerungszahlen 1959

noch: 1. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung ¹⁾ im Oktober 1959
 nach Altersgruppen und Ländern
 - 1% Erhebung des Mikrozensus -

Altersgruppe von bis unter Jahren	Wohnbevölkerung ¹⁾		davon								
			Vertriebene				Sowjetzonenflüchtlinge		übrige Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich			
	1 000		%	1 000		%	1 000		%	1 000	
Bundesgebiet ohne Berlin											
unter 5	3 821	1 962	596	15,6	310	27	0,7	15	3 199	83,7	1 637
5 - 10	3 858	1 981	655	17,0	335	32	0,8	17	3 171	82,2	1 629
10 - 15	3 501	1 786	541	15,5	269	38	1,1	19	2 921	83,4	1 499
15 - 20	4 097	2 083	654	16,0	330	45	1,1	23	3 398	82,9	1 730
20 - 25	4 350	2 149	604	13,9	298	35	0,8	18	3 712	85,3	1 833
25 - 30	3 504	1 763	550	15,7	276	20	0,6	10	2 934	83,7	1 477
30 - 35	3 644	1 750	605	16,6	300	26	0,7	15	3 013	82,7	1 435
35 - 40	3 683	1 546	651	17,7	281	37	1,0	19	2 996	81,3	1 246
40 - 45	2 439	1 021	427	17,5	186	28	1,1	14	1 983	81,3	821
45 - 50	3 804	1 648	633	16,6	287	38	1,0	19	3 133	82,4	1 341
50 - 55	3 903	1 763	633	16,2	292	38	1,0	19	3 232	82,8	1 452
55 - 60	3 568	1 663	550	15,4	253	36	1,0	20	2 982	83,6	1 389
60 - 65	2 885	1 227	434	15,0	186	24	0,8	14	2 426	84,1	1 026
65 - 70	2 163	871	323	14,9	132	13	0,6	8	1 826	84,4	731
70 - 75	1 619	668	229	14,1	89	7	0,4	.	1 384	85,4	575
75 und mehr	1 850	789	240	13,0	94	5	0,3	.	1 605	86,8	693
Insgesamt	52 687	24 669	8 324	15,8	3 920	450	0,9	236	43 914	83,3	20 513
Berlin (West)											
unter 15	271	139	18	6,8	9	6	2,1	.	247	91,1	128
15 - 25	332	167	21	6,3	11	.	.	.	306	92,4	154
25 - 35	225	105	20	8,7	10	.	.	.	202	89,6	94
35 - 45	227	83	23	10,0	8	6	2,6	.	198	87,4	72
45 - 55	388	156	26	6,8	11	8	2,1	5	354	91,2	139
55 - 65	376	150	25	6,6	10	7	1,7	.	345	91,7	136
65 und mehr	391	137	23	5,9	7	.	.	.	364	93,1	128
Insgesamt	2 210	937	156	7,0	65	38	1,7	20	2 016	91,2	851

1) Ohne Soldaten.

III. Bevölkerungs

2. Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter der Wohnbevölkerung¹⁾ im Bundesgebiet

- 1% Erhebung

Altersgruppe von bis unter Jahren	Wohnbe													
	insgesamt		davon						Vertriebene			da ledig		
			ledig		verheiratet		verwitwet geschieden							
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	%	1 000	%	
	Insgesamt													
unter 5	3 821	7,3	3 821	17,3	-	-	-	-	555	7,2	15,6	596	17,6	
5 - 10	3 858	7,3	3 858	17,5	-	-	-	-	655	7,9	17,0	655	19,3	
10 - 15	3 501	6,6	3 501	15,9	-	-	-	-	541	6,5	15,5	541	16,0	
15 - 20	4 097	7,8	4 032	18,3	64	0,2	.	.	654	7,9	16,0	648	19,1	
20 - 25	4 350	8,3	3 186	14,5	1 152	4,5	12	0,2	604	7,3	13,9	444	13,1	
25 - 30	3 504	6,7	1 067	4,8	2 394	9,3	43	0,9	550	6,6	15,7	550	16,4	
30 - 35	3 644	6,9	496	2,2	3 075	12,0	74	1,5	605	7,3	16,6	70	2,1	
35 - 40	3 683	7,0	360	1,6	3 156	12,3	166	3,3	651	7,8	17,7	56	1,6	
40 - 45	2 439	4,6	195	0,9	2 030	7,9	214	4,3	427	5,1	17,5	30	0,9	
45 - 50	3 804	7,2	275	1,3	3 072	12,0	457	9,2	633	7,6	16,6	37	1,1	
50 - 55	3 903	7,4	285	1,3	3 114	12,1	504	10,1	633	7,6	16,2	38	1,1	
55 - 60	3 568	6,8	280	1,3	2 752	10,7	536	10,8	550	6,6	15,4	35	1,0	
60 - 65	2 885	5,5	229	1,0	2 055	8,0	600	12,0	434	5,2	15,0	30	0,9	
65 - 70	2 163	4,1	184	0,8	1 349	5,3	630	12,6	323	3,9	14,9	21	0,6	
70 - 75	1 619	3,1	125	0,6	844	3,3	651	13,1	229	2,7	14,1	15	0,4	
75 und mehr	1 850	3,5	133	0,6	620	2,4	1 037	22,0	240	2,9	13,0	15	0,4	
Insgesamt	52 687	100	22 026	100	25 677	100	4 984	100	8 324	100	15,8	3 394	100	
	männ													
unter 5	1 962	8,0	1 962	17,8	-	-	-	-	310	7,9	15,8	310	18,3	
5 - 10	1 981	8,0	1 981	17,9	-	-	-	-	335	8,6	16,9	335	19,8	
10 - 15	1 786	7,2	1 786	16,2	-	-	-	-	269	6,9	15,1	269	15,9	
15 - 20	2 083	8,4	2 079	18,8	.	.	.	.	330	8,4	15,9	330	19,5
20 - 25	2 149	8,7	1 806	16,3	340	2,7	.	.	298	7,6	13,8	248	14,6	
25 - 30	1 763	7,1	677	6,1	1 072	8,5	15	1,6	276	7,1	15,7	101	6,0	
30 - 35	1 750	7,1	236	2,1	1 495	11,8	19	2,0	300	7,6	17,1	31	1,8	
35 - 40	1 546	6,3	101	0,9	1 424	11,2	20	2,1	281	7,2	18,2	14	0,8	
40 - 45	1 021	4,1	50	0,5	952	7,5	18	1,9	186	4,7	18,2	9	0,5	
45 - 50	1 648	6,7	80	0,7	1 520	12,0	48	5,1	287	7,3	17,4	13	0,7	
50 - 55	1 763	7,1	79	0,7	1 612	12,7	72	7,5	292	7,5	16,6	11	0,7	
55 - 60	1 663	6,7	72	0,7	1 505	11,9	86	9,0	253	6,5	15,2	9	0,5	
60 - 65	1 227	5,0	46	0,4	1 088	8,6	93	9,7	186	4,8	15,2	5	0,3	
65 - 70	871	3,5	31	0,3	729	5,8	111	11,7	132	3,4	15,1	.	.	
70 - 75	668	2,7	28	0,2	506	4,0	135	14,2	89	2,3	13,4	.	.	
75 und mehr	789	3,2	33	0,3	425	3,4	331	34,8	94	2,4	11,9	.	.	
Zusammen	24 669	100	11 046	100	12 673	100	950	100	3 920	100	15,9	1 694	100	

1) Ohne Soldaten.

zahlen 1959

ohne Berlin im Oktober 1959 nach Altersgruppen und Familienstand

des Mikrozensus -

völkerung ¹⁾													Altersgruppe von bis unter Jahren	
von				Sowjetzonen- flüchtlinge			davon							
verheiratet		verwitwet geschieden					ledig		verheiratet		verwitwet geschieden			
1 000	%	1 000	%	1 000	%	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
samt													unter 5	
-	-	-	-	27	6,0	0,7	27	14,2	-	-	-	-	5	- 10
-	-	-	-	32	7,1	0,8	32	16,9	-	-	-	-	10	- 15
-	-	-	-	38	8,5	1,1	38	20,3	-	-	-	-	15	- 20
7	0,2	.	.	45	9,9	1,1	44	23,2	.	.	-	-	20	- 25
158	3,9	.	.	35	7,7	0,8	28	14,7	7	3,0	-	-	25	- 30
381	9,3	5	0,6	20	4,5	0,6	7	3,8	12	5,3	.	.	30	- 35
523	12,8	12	1,4	26	5,9	0,7	.	.	22	9,3	.	.	35	- 40
561	13,8	34	4,0	37	8,1	1,0	.	.	33	14,2	.	.	40	- 45
354	8,7	43	5,1	28	6,2	1,1	.	.	25	10,7	.	.	45	- 50
508	12,5	88	10,3	38	8,5	1,0	.	.	34	14,5	.	.	50	- 55
494	12,1	100	11,8	38	8,4	1,0	.	.	32	13,9	.	.	55	- 60
413	10,1	103	12,0	36	8,0	1,0	.	.	31	13,5	.	.	60	- 65
304	7,5	100	11,8	24	5,4	0,8	.	.	19	8,3	.	.	65	- 70
195	4,8	107	12,5	13	3,0	0,6	.	.	10	4,1	.	.	70	- 75
111	2,7	103	12,1	7	1,6	0,4	.	.	6	2,4	.	.	75 und mehr	
71	1,7	154	18,1	5	1,1	0,3	.	.	.	.	.	.
4 079	100	851	100	450	100	0,9	190	100	232	100	28	100	Insgesamt	
lich													unter 5	
-	-	-	-	15	6,2	0,7	15	14,8	-	-	-	-	5	- 10
-	-	-	-	17	7,1	0,8	17	17,0	-	-	-	-	10	- 15
-	-	-	-	19	8,0	1,1	19	19,2	-	-	-	-	15	- 20
.	.	-	-	23	9,6	1,1	23	23,1	-	-	-	-	20	- 25
49	2,4	.	.	18	7,8	0,9	16	16,2	.	.	-	-	25	- 30
174	8,3	.	.	10	4,2	0,6	.	.	6	4,2	.	.	30	- 35
265	12,7	.	.	15	6,2	0,8	.	.	12	9,2	.	.	35	- 40
264	12,7	.	.	19	7,9	1,2	.	.	18	13,3	.	.	40	- 45
174	8,3	.	.	14	6,1	1,4	.	.	14	10,4	.	.	45	- 50
266	12,8	9	6,2	19	8,2	1,2	.	.	18	14,0	.	.	50	- 55
267	12,8	14	10,0	19	7,9	1,1	.	.	18	13,5	.	.	55	- 60
229	11,0	16	11,2	20	8,7	1,2	.	.	19	14,6	.	.	60	- 65
166	8,0	15	10,9	14	6,0	1,1	.	.	13	9,8	.	.	65	- 70
113	5,4	17	11,7	8	3,3	0,9	.	.	7	4,9	.	.	70	- 75
68	3,3	19	13,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	75 und mehr	
50	2,4	41	29,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2 085	100	142	100	236	100	1,0	98	100	132	100	6	100	Zusammen	

III. Bevölkerungszahlen 1959

3. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Oktober 1959 nach der Stellung im Beruf,
Personenkreisen und Ländern

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

Stellung im Beruf	Im Erwerbsleben tätige Personen insgesamt 1)		davon								
			Vertriebene		Sowjetzonen- flüchtlinge		übrige im Erwerbsleben tätige Personen				
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
Schleswig-Holstein											
Selbständige	132	107	22	16,4	18	.	.	.	108	81,7	87
Mith.Familienangehörige	88	18	12	13,9	.	.	.	74	84,9	16	
Beamte	57	51	22	37,6	19	.	.	32	56,9	29	
Angestellte	174	93	46	26,1	23	5	3,0	.	123	70,8	67
Arbeiter, einschl. gewerbl. Lehrlinge	483	348	150	31,1	109	6	1,3	5	327	67,6	234
Lehrlinge, sonstige	31	10	10	31,9	.	.	.	-	21	67,1	7
Zusammen	965	627	261	27,1	174	19	1,9	13	685	71,0	440
Hamburg											
Selbständige	86	67	7	8,5	6	.	.	.	77	90,1	60
Mith.Familienangehörige	23	.	.	5,3	-	.	.	-	21	92,5	.
Beamte	49	42	8	17,1	8	.	.	.	40	81,3	34
Angestellte	274	136	31	11,1	15	5	1,6	.	239	87,2	118
Arbeiter, einschl. gewerbl. Lehrlinge	431	300	52	12,0	34	.	.	.	375	87,0	263
Lehrlinge, sonstige	23	8	.	13,0	.	.	.	.	20	85,7	7
Zusammen	885	555	102	11,5	64	12	1,3	8	772	87,1	481
Niedersachsen											
Selbständige	412	330	44	10,7	36	6	1,4	5	363	88,0	289
Mith.Familienangehörige	374	79	31	8,2	.	.	.	.	341	91,2	75
Beamte	137	123	38	27,6	34	.	.	.	95	69,6	86
Angestellte	507	257	125	24,6	56	12	2,4	6	370	73,0	195
Arbeiter, einschl. gewerbl. Lehrlinge	1 452	1 056	444	30,6	326	13	0,9	9	996	68,6	721
Lehrlinge, sonstige	74	23	18	24,2	5	.	.	.	55	74,2	17
Zusammen	2 957	1 868	699	23,6	460	38	1,3	25	2 220	75,1	1 383

1) Ohne Soldaten.

III. Bevölkerungszahlen 1959

noch: 3. Im Erwerbsleben tätige Personen) im Oktober 1959 nach der Stellung im Beruf,
Personenkreisen und Ländern

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

Stellung im Beruf	Im Erwerbsleben tätige Personen insgesamt 1)		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonen- flüchtlinge			übrige im Erwerbsleben tätige Personen		
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
Bremen											
Selbständige	30	24	.	4,0	.	.	.	.	29	94,1	23
Mith.Familienangehörige	10	.	.	4,0	-	-	-	-	10	96,0	.
Beamte	17	15	.	17,5	.	.	.	.	14	80,7	12
Angestellte	90	52	12	13,0	6	.	.	.	76	85,1	45
Arbeiter, einschl.gewerbl. Lehrlinge	155	113	19	12,0	14	.	.	.	136	87,8	99
Lehrlinge, sonstige	9	.	.	11,8	.	.	.	.	8	84,9	.
Zusammen	311	208	36	11,5	24	.	.	.	272	87,4	181
Nordrhein-Westfalen											
Selbständige	723	577	41	5,6	34	7	0,9	6	676	93,5	537
Mith.Familienangehörige	436	85	15	3,5	.	.	.	.	419	96,1	83
Beamte	303	266	49	16,3	44	5	1,7	.	248	82,0	218
Angestellte	1 489	779	176	11,8	88	18	1,2	12	1 295	87,0	678
Arbeiter, einschl.gewerbl. Lehrlinge	3 859	2 959	604	15,7	463	28	0,7	23	3 226	83,6	2 474
Lehrlinge, sonstige	199	61	29	14,4	9	.	.	.	168	84,5	51
Zusammen	7 009	4 727	914	13,0	641	62	0,9	46	6 033	86,1	4 041
Hessen											
Selbständige	294	229	22	7,4	17	.	.	.	269	91,3	209
Mith.Familienangehörige	258	45	10	3,8	.	.	.	.	247	95,8	44
Beamte	116	104	21	18,3	18	.	.	.	93	80,0	84
Angestellte	444	243	73	16,4	41	12	2,6	7	360	81,0	194
Arbeiter, einschl.gewerbl. Lehrlinge	1 020	729	204	20,0	147	9	0,9	6	806	79,1	576
Lehrlinge, sonstige	50	17	8	15,9	.	.	.	-	41	82,3	14
Zusammen	2 181	1 368	338	15,5	228	28	1,3	19	1 815	83,2	1 121

1) Ohne Soldaten.

III. Bevölkerungszahlen 1959

noch: 3. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Oktober 1959 nach der Stellung im Beruf, Personenkreisen und Ländern

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

Stellung im Beruf	Im Erwerbsleben tätige Personen insgesamt 1)		davon								
			Vertriebene			Sowjetzonen- flüchtlinge			übrige im Erwerbsleben tätige Personen		
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
Rheinland-Pfalz											
Selbständige	258	196	9	3,4	7	.	.	.	248	96,1	189
Mith. Familienangehörige	256	49	.	.	.	.	.	.	252	98,5	49
Beamte	72	64	6	8,8	6	.	.	.	64	89,5	57
Angestellte	246	137	22	8,9	13	.	.	.	221	89,5	122
Arbeiter, einschl. gewerbl. Lehrlinge	718	520	65	9,0	47	.	.	.	649	90,5	470
Lehrlinge, sonstige	30	11	.	.	.	.	.	.	25	86,1	10
Zusammen	1 579	978	109	6,9	74	11	0,7	7	1 459	92,4	897
Baden-Württemberg											
Selbständige	555	419	31	5,6	24	.	.	.	522	93,9	393
Mith. Familienangehörige	457	79	12	2,6	.	.	.	.	444	97,2	78
Beamte	155	138	22	14,3	20	.	.	.	131	84,4	116
Angestellte	720	360	95	13,2	47	8	1,2	6	617	85,7	307
Arbeiter, einschl. gewerbl. Lehrlinge	1 932	1 260	373	19,3	245	13	0,7	8	1 546	80,0	1 008
Lehrlinge, sonstige	61	24	10	16,8	.	.	.	.	50	81,7	20
Zusammen	3 880	2 279	543	14,0	341	28	0,7	18	3 308	85,3	1 920
Bayern											
Selbständige	785	580	67	8,5	52	.	.	.	715	91,0	525
Mith. Familienangehörige	760	173	27	3,5	.	.	.	.	732	96,3	170
Beamte	223	193	38	17,1	33	.	.	.	184	82,5	159
Angestellte	733	353	125	17,1	64	6	0,8	.	602	82,1	285
Arbeiter, einschl. gewerbl. Lehrlinge	2 176	1 385	436	20,0	281	9	0,4	7	1 731	79,6	1 098
Lehrlinge, sonstige	80	29	13	16,4	5	.	.	.	67	82,8	24
Zusammen	4 757	2 713	706	14,8	437	22	0,5	15	4 030	84,7	2 261

1) Ohne Soldaten.

III. Bevölkerungszahlen 1959

noch: 3. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Oktober 1959 nach der Stellung im Beruf,
Personenkreisen und Ländern

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

Stellung im Beruf	Im Erwerbsleben tätige Personen insgesamt 1)		davon									
			Vertriebene		Sowjetzonen- flüchtlinge		übrige im Erwerbsleben tätige Personen					
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich				
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%				
Saarland												
Selbständige	42	30	.	.	.	.	.	.	42	99,1	30
Mith.Familienangehörige	26	.	-	-	-	-	-	-	26	100	.	
Beamate	22	20	.	.	.	-	-	-	21	98,2	19	
Angestellte	80	50	.	.	.	-	-	-	79	99,0	49	
Arbeiter, einschl.gewerbl. Lehrlinge	225	190	.	.	.	-	-	-	223	99,0	188	
Lehrlinge, sonstige	11	.	-	-	-	-	-	-	11	100	.	
Zusammen	406	296	.	.	.	.	.	.	402	99,1	293
Bundesgebiet ohne Berlin												
Selbständige	3 318	2 560	243	7,3	195	28	0,9	24	3 046	91,8	2 342	
Mith.Familienangehörige	2 687	535	111	4,1	14	10	0,4	.	2 566	95,5	519	
Beamate	1 150	1 016	208	18,1	185	20	1,7	18	922	80,2	814	
Angestellte	4 758	2 459	704	14,8	355	71	1,5	45	3 983	83,7	2 059	
Arbeiter, einschl.gewerbl. Lehrlinge	12 449	8 860	2 349	18,9	1 666	86	0,7	64	10 013	80,4	7 130	
Lehrlinge, sonstige	568	189	96	16,9	30	7	1,3	.	465	81,9	156	
Zusammen	24 928	15 619	3 711	14,9	2 445	222	0,9	154	20 995	84,2	13 021	
Berlin (West)												
Selbständige	97	69	5	5,2	.	.	.	.	89	91,5	63
Mith.Familienangehörige	22	.	.	.	.	.	.	.	21	93,3	.
Beamate	66	54	6	9,2	5	.	.	.	58	87,5	48	
Angestellte	291	134	19	6,5	9	5	1,7	.	267	91,8	122	
Arbeiter, einschl.gewerbl. Lehrlinge	522	314	39	7,4	24	9	1,8	6	475	90,8	283	
Lehrlinge, sonstige	22	8	.	.	.	.	.	.	20	92,1	7
Zusammen	1 021	581	71	7,0	42	20	2,0	14	929	91,0	525	

1) Ohne Soldaten.

III. Bevölkerungs

4. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1959

- 1% Erhebung des

a) Selb

Altersgruppe von bis unter Jahren	Selb													
	insgesamt		davon						Vertriebene			da		
			ledig		verheiratet		verwitwet geschieden							ledig
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	
	Inse													
14 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	46	1,3	27	9,4	18	0,7
25 - 35	415	12,5	69	24,6	338	12,7	7	1,9	31	12,9	7,5	5	28,6	
35 - 45	606	18,3	44	15,7	531	19,9	30	8,2	59	24,2	9,7	.	.	
45 - 55	1 022	30,8	65	22,9	847	31,7	110	30,2	81	33,3	7,9	.	.	
55 - 65	834	25,2	52	18,5	664	24,9	119	32,5	54	22,1	6,4	.	.	
65 und mehr	396	11,9	25	8,9	272	10,2	100	27,2	15	6,0	3,7	.	.	
Insgesamt	3 318	100	282	100	2 670	100	366	100	243	100	7,3	16	100	
	männ													
14 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	29	1,1	19	13,1	10	0,4
25 - 35	334	13,0	53	36,2	280	12,1	.	.	25	12,6	7,4	.	.	
35 - 45	455	17,8	19	13,2	431	18,7	5	4,9	43	22,2	9,5	.	.	
45 - 55	774	30,2	26	17,7	727	31,5	21	19,4	67	34,4	8,7	.	.	
55 - 65	655	25,6	21	14,3	600	26,0	34	31,0	44	22,7	6,8	.	.	
65 und mehr	313	12,2	8	5,4	258	11,2	47	42,9	13	6,7	4,2	.	.	
Zusammen	2 560	100	145	100	2 305	100	110	100	195	100	7,6	9	100	
	weib													
14 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	15	2,0	8	5,6	8	2,1
25 - 35	81	10,6	17	12,2	59	16,1	5	2,0	7	13,9	8,3	.	.	
35 - 45	151	19,9	25	18,4	101	27,6	25	9,7	16	32,3	10,4	.	.	
45 - 55	248	32,8	39	28,4	121	33,1	89	34,8	14	28,8	5,6	.	.	
55 - 65	179	23,6	31	22,8	63	17,3	85	33,1	10	19,7	5,3	.	.	
65 und mehr	83	11,0	17	12,6	14	3,8	52	20,4	.	.	.	.	.
Zusammen	757	100	137	100	365	100	256	100	48	100	6,4	7	100	

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den Selbständigen insgesamt (Sp. 1).

zahlen 1959

nach Altersgruppen, Familienstand, Stellung im Beruf und Personenkreisen

Mikrozensus -

ständige

ständige													Altersgruppe von bis unter Jahren	
von				Sowjetzonen- flüchtlinge			davon							
verheiratet		verwitwet geschieden					ledig		verheiratet		verwitwet geschieden			
1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
saat														
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14 - 15
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15 - 25
26	12,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	25 - 35
54	25,8	.	.	7	24,3	1,1	.	.	6	24,9	.	.	.	35 - 45
72	34,4	5	29,6	10	34,5	1,0	.	.	9	36,8	.	.	.	45 - 55
46	21,9	6	31,8	6	22,2	0,8	.	.	6	22,5	.	.	.	55 - 65
11	5,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	65 und mehr
209	100	18	100	28	100	0,9	.	100	25	100	.	100	Insgesamt	
lich														
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14 - 15
.	.	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	-	15 - 25
21	11,9	-	-	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	25 - 35
42	23,4	.	.	5	22,5	1,2	-	-	5	23,6	.	.	.	35 - 45
63	35,5	.	.	8	34,3	1,0	.	.	8	36,4	-	-	.	45 - 55
41	23,1	.	.	5	22,5	0,8	-	-	5	22,7	.	.	.	55 - 65
11	5,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	65 und mehr
179	100	7	100	24	100	0,9	.	100	22	100	.	100	Zusammen	
lich														
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14 - 15
.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15 - 25
5	15,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	25 - 35
12	39,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	35 - 45
9	28,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	45 - 55
5	14,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	55 - 65
.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	.	.	.	65 und mehr
31	100	11	100	5	100	0,6	.	100	.	100	.	100	Zusammen	

III. Bevölkerungs

noch; 4. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1959

- 1% Erhebung des

b) Mithelfende

Altersgruppe von bis unter Jahren	Mithelfende													
	insgesamt		davon						Vertriebene			da ledig		
			ledig		verheiratet		verwitwet geschieden							
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	000	%	% 2)	1 000	%	
	Insges													
14 - 15	17	0,6	17	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	523	19,5	442	58,9	81	4,4	.	.	15	13,7	2,9	11	76,0	
25 - 35	550	20,5	164	21,8	384	21,0	.	.	24	21,8	4,4	.	.	
35 - 45	460	17,1	40	5,3	414	22,6	6	5,8	28	25,3	6,1	.	.	
45 - 55	519	19,3	35	4,6	472	25,8	13	12,5	25	22,7	4,9	.	.	
55 - 65	388	14,4	31	4,1	330	18,1	27	25,1	15	13,3	3,8	.	.	
65 und mehr	229	8,5	23	3,1	148	8,1	58	54,6	.	.	.	.	.
Insgesamt	2 687	100	752	100	1 828	100	107	100	111	100	4,1	15	100	
	männ													
14 - 15	8	1,5	8	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 - 25	217	40,6	211	60,3	6	3,8	-	-	5	36,2	2,4	5	75,8	
25 - 35	145	27,1	98	27,9	47	29,6	.	.	.	.	.	.	.
35 - 45	30	5,6	10	2,8	20	12,6	.	.	.	.	.	.	.
45 - 55	22	4,0	8	2,2	14	8,6	.	.	.	.	.	-	-
55 - 65	31	5,8	8	2,3	20	12,7	.	.	.	.	.	-	-
65 und mehr	82	15,3	8	2,1	52	32,8	23	84,4	.	.	.	.	.
Zusammen	535	100	350	100	158	100	27	100	14	100	2,6	7	100	
	weib													
14 - 15	9	0,4	9	2,3	-	-	-	-	.	.	.	.	.
15 - 25	306	14,2	231	57,6	75	4,5	.	.	10	10,4	3,3	6	76,2	
25 - 35	405	18,8	66	16,5	338	20,2	.	.	21	21,5	5,2	.	.	
35 - 45	430	20,0	30	7,4	394	23,6	6	7,4	26	27,1	6,1	.	.	
45 - 55	498	23,1	27	6,6	458	27,4	13	16,3	24	24,8	4,8	.	.	
55 - 65	357	16,6	23	5,7	310	18,6	24	29,8	13	13,7	3,7	.	.	
65 und mehr	147	6,8	16	3,9	96	5,7	35	44,5	.	.	.	.	.
Zusammen	2 152	100	402	100	1 670	100	80	100	97	100	4,5	8	100	

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den Mithelfenden Familienangehörigen insgesamt (Sp. 1).

zahlen 1959

nach Altersgruppen, Familienstand, Stellung im Beruf und Personenkreisen

Mikrozensus -

Familienangehörige

Familienangehörige													Altersgruppe von bis unter Jahren
von				Sowjetzonen- flüchtlinge			davon						
verheiratet		verwitwet geschieden					ledig		verheiratet		verwitwet geschieden		
1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
samt													
-	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	14 - 15
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	15 - 25
22	23,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	25 - 35
28	29,7	-	-	.	.	.	-	-	.	.	.	.	35 - 45
25	26,5	.	.	.	.	.	-	-	.	.	-	-	45 - 55
13	14,3	.	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.	55 - 65
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	65 und mehr
94	100	.	100	10	100	0,4	.	100	8	100	.	100	Insgesamt
lich													
-	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	14 - 15
.	.	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	15 - 25
.	.	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	25 - 35
.	.	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	35 - 45
.	.	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	45 - 55
:	:	-	-	:	:	:	-	-	:	:	-	-	55 - 65
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	65 und mehr
7	100	.	100	.	100	.	.	100	.	100	-	100	Zusammen
lich													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14 - 15
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	15 - 25
20	22,9	.	.	.	.	.	-	-	.	.	-	-	25 - 35
26	30,3	-	-	.	.	.	-	-	.	.	.	.	35 - 45
24	27,4	.	.	.	.	.	-	-	.	.	-	-	45 - 55
12	13,7	.	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.	55 - 65
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	65 und mehr
87	100	.	100	8	100	0,4	.	100	7	100	.	100	Zusammen

III. Bevölkerungs

noch: 4. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1959

- 1% Erhebung des

c) Be

Altersgruppe von bis unter Jahren	Be														
	insgesamt		davon						Vertriebene			da			
			ledig		verheiratet		verwitwet geschieden							ledig	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%		
	Insgesamt														
14 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 - 25	69	6,0	60	29,0	10	1,0	-	-	-	-	11	5,0	15,2	9	30,6
25 - 35	230	20,0	62	30,1	167	18,2	.	.	.	.	36	17,5	15,8	10	32,2
35 - 45	261	22,7	29	14,2	225	24,6	6	20,9	.	.	45	21,5	17,2	5	16,3
45 - 55	338	29,4	28	13,8	299	32,7	10	35,2	.	.	72	34,5	21,2	.	.
55 - 65	242	21,0	23	11,4	208	22,7	10	34,5	.	.	43	20,6	17,7	.	.
65 und mehr	11	0,9	.	.	7	0,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	1 150	100	206	100	916	100	29	100	.	.	208	100	18,1	30	100
	männ														
14 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	56	5,5	47	41,1	9	1,0	-	-	-	-	8	4,6	15,1	7	44,2
25 - 35	194	19,0	39	33,6	154	17,4	.	.	.	.	30	16,2	15,4	5	30,3
35 - 45	227	22,4	11	9,4	215	24,2	.	.	.	.	37	20,2	16,4	.	.
45 - 55	311	30,6	11	9,7	294	33,3	6	33,9	.	.	67	36,4	21,6	.	.
55 - 65	220	21,6	6	5,0	206	23,3	8	45,6	.	.	40	21,7	18,2	.	.
65 und mehr	9	0,9	.	.	7	0,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	1 016	100	115	100	885	100	17	100	.	.	185	100	18,2	17	100
	weib														
14 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	13	10,0	12	13,7	.	.	-	-	-	-	.	.	.	.	.
25 - 35	37	27,6	23	25,8	13	40,3	.	.	.	.	7	27,8	17,7	5	34,6
35 - 45	33	25,0	18	20,3	11	34,8	.	.	.	.	8	32,1	22,5	.	.
45 - 55	26	19,8	17	18,9	5	15,8	.	.	.	.	5	19,2	17,0	.	.
55 - 65	22	16,3	18	19,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65 und mehr	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	133	100	91	100	31	100	12	100	.	.	23	100	17,5	14	100

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den Beamten insgesamt (Sp. 1).

zahlen 1959

nach Altersgruppen, Familienstand, Stellung im Beruf und Personenkreisen

Mikrozensus -

ante

ante														Altersgruppe von bis unter Jahren	
von				Sowjetzonen- flüchtlinge			davon								
verheiratet		verwitwet geschieden					ledig		verheiratet		verwitwet geschieden				
1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000		%
samt															
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14 - 15
.	.	-	-	.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	-	15 - 25
26	15,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	25 - 35
38	22,3	.	.	.	.	..	.	.	.	.	.	.	.	.	35 - 45
65	38,1	.	.	7	37,2	2,2	.	.	7	40,2	.	.	.	.	45 - 55
39	22,8	.	.	7	34,2	2,8	.	.	6	36,1	.	.	.	.	55 - 65
.	.	.	.	.	.	.	-	-	.	.	-	-	-	-	65 und mehr
171	100	7	100	20	100	1,7	.	100	17	100	.	100	.	100	Insgesamt
lich															
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14 - 15
.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15 - 25
24	14,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	25 - 35
35	21,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	35 - 45
64	39,0	.	.	7	38,3	2,2	.	.	6	39,3	.	.	.	.	45 - 55
39	23,5	.	.	6	36,6	2,9	.	.	6	37,4	.	.	.	.	55 - 65
.	.	.	.	.	.	.	-	-	.	.	-	-	-	-	65 und mehr
165	100	.	100	18	100	1,7	.	100	16	100	.	100	.	100	Zusammen
lich															
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14 - 15
.	.	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	-	-	15 - 25
.	.	-	-	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	25 - 35
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	35 - 45
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	45 - 55
.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.	55 - 65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65 und mehr
7	100	.	100	.	100	.	.	100	.	100	.	100	.	100	Zusammen

III. Bevölkerungs

noch: 4. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1959

- 1% Erhebung des

d) Ange

Altersgruppe von bis unter Jahren	Ange													
	insgesamt		davon						Vertriebene			ledig		
			ledig		verheiratet		verwitwet geschieden							
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	
	Insgesamt													
14 - 15	-	-	-	-
15 - 25	1 404	29,5	1 247	60,4	154	6,3	.	.	213	30,2	15,2	190	62,7	
25 - 35	1 046	22,0	397	19,2	626	25,6	23	9,4	152	21,6	14,5	58	19,1	
35 - 45	872	18,3	166	8,0	636	26,0	70	28,7	147	20,9	16,9	28	9,2	
45 - 55	850	17,9	144	7,0	613	25,0	93	38,1	119	17,0	14,0	18	5,8	
55 - 65	520	10,9	89	4,3	382	15,6	49	20,2	67	9,5	12,8	9	2,8	
65 und mehr	64	1,3	19	0,9	39	1,6	6	2,5	6	0,8	9,2	.	.	
Insgesamt	4 758	100	2 064	100	2 451	100	243	100	704	100	14,8	302	100	
	männ													
14 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	350	14,2	316	58,7	33	1,8	.	.	46	12,9	13,1	40	56,9	
25 - 35	587	23,9	163	30,3	420	22,4	.	.	83	23,3	14,1	22	31,5	
35 - 45	521	21,2	25	4,6	488	26,1	8	16,1	88	24,7	16,8	.	.	
45 - 55	568	23,1	20	3,7	531	28,4	17	35,2	82	23,0	14,4	.	.	
55 - 65	388	15,8	10	1,9	362	19,3	16	32,2	52	14,7	13,5	.	.	
65 und mehr	45	1,8	.	.	38	2,0	.	.	5	1,4	11,4	.	.	
Zusammen	2 459	100	538	100	1 873	100	49	100	355	100	14,5	71	100	
	weib													
14 - 15	.	.	.	.	-	-	-	-	.	.	.	.	.
15 - 25	1 054	45,9	932	61,0	121	20,9	.	.	167	47,9	15,8	150	64,5	
25 - 35	459	20,0	234	15,3	206	35,7	19	9,5	69	19,8	15,1	36	15,3	
35 - 45	351	15,3	141	9,2	148	25,6	62	31,9	60	17,1	16,9	24	10,2	
45 - 55	282	12,3	124	8,1	82	14,2	76	38,9	38	10,8	13,4	15	6,5	
55 - 65	132	5,7	79	5,2	20	3,4	33	17,2	14	4,1	10,9	8	3,2	
65 und mehr	20	0,8	16	1,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	2 299	100	1 527	100	578	100	194	100	349	100	15,2	232	100	

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den Angestellten insgesamt (Sp. 1).

zahlen 1959

nach Altersgruppen, Familienstand, Stellung im Beruf und Personenkreisen

Mikrozensus -

stellte

stellte													Altersgruppe von bis unter Jahren	
von				Sowjetzonen- flüchtlinge			davon							
verheiratet		verwitwet geschieden					ledig		verheiratet		verwitwet geschieden			
1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
samt														
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14 - 15
23	6,3	.	.	14	19,5	1,0	12	58,2	.	.	-	-	-	15 - 25
92	25,1	.	.	13	18,4	1,3	5	22,1	8	17,1	.	.	-	25 - 35
107	29,4	12	33,2	17	24,0	2,0	.	.	14	30,4	.	.	-	35 - 45
88	24,0	14	38,1	16	21,8	1,8	.	.	13	28,2	.	.	-	45 - 55
51	13,9	8	20,4	10	14,5	2,0	.	.	8	18,4	.	.	-	55 - 65
5	1,3	.	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.	-	65 und mehr
365	100	37	100	71	100	1,5	21	100	45	100	5	100		Insgesamt
lich														
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14 - 15
6	2,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	15 - 25
60	21,7	.	.	7	15,9	1,2	.	.	5	14,6	.	.	-	25 - 35
83	29,8	.	.	12	26,6	2,3	.	.	11	30,2	.	.	-	35 - 45
76	27,3	.	.	12	26,8	2,1	.	.	11	30,5	.	.	-	45 - 55
49	17,5	.	.	9	19,0	2,2	.	.	8	21,2	.	.	-	55 - 65
5	1,7	.	.	.	.	.	-	-	.	.	-	-	-	65 und mehr
277	100	8	100	45	100	1,8	7	100	36	100	.	100		Zusammen
lich														
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14 - 15
17	19,7	.	.	10	37,0	0,9	9	58,2	.	.	-	-	-	15 - 25
32	35,9	.	.	6	22,6	1,3	.	.	.	.	.	.	-	25 - 35
25	28,1	11	38,5	5	19,6	1,5	.	.	.	.	.	.	-	35 - 45
12	13,6	11	37,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	45 - 55
.	.	5	16,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	55 - 65
.	.	.	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.	-	65 und mehr
88	100	29	100	27	100	1,2	15	100	9	100	.	100		Zusammen

III. Bevölkerungs

noch: 4. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1959

- 1% Erhebung des

e) Arbeiter einschl.

Altersgruppe von bis unter Jahren	Arbeiter einschl.													
	insgesamt		davon						Vertriebene			ledig		
			ledig		verheiratet		verwitwet geschieden							
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	
	Insgesamt													
14 - 15	95	0,8	95	1,9	-	-	-	-	13	0,6	13,9	13	1,7	
15 - 25	4 132	33,2	3 613	73,3	511	7,3	7	1,3	640	27,2	15,5	559	70,4	
25 - 35	2 852	22,9	722	14,7	2 076	29,8	54	9,5	575	24,5	20,2	136	17,2	
35 - 45	1 822	14,6	200	4,1	1 512	21,7	110	19,5	408	17,4	22,4	38	4,8	
45 - 55	2 113	17,0	174	3,5	1 718	24,7	221	39,4	442	18,8	20,9	30	3,7	
55 - 65	1 308	10,5	109	2,2	1 055	15,2	144	25,6	248	10,5	18,9	16	2,0	
65 und mehr	128	1,0	16	0,3	86	1,2	26	4,7	23	1,0	17,6	.	.	
Insgesamt	12 449	100	4 929	100	6 959	100	561	100	2 349	100	18,9	794	100	
	männ													
14 - 15	63	0,7	63	2,0	-	-	-	-	9	0,5	14,0	9	1,7	
15 - 25	2 715	30,6	2 434	77,2	279	5,0	.	.	419	25,2	15,4	378	74,8	
25 - 35	2 131	24,1	478	15,2	1 632	29,5	21	12,1	416	25,0	19,5	86	17,1	
35 - 45	1 254	14,2	66	2,1	1 171	21,2	18	10,3	280	16,8	22,3	13	2,5	
45 - 55	1 547	17,5	68	2,2	1 421	25,7	58	33,4	323	19,4	20,9	13	2,6	
55 - 65	1 052	11,9	39	1,2	951	17,2	62	35,4	201	12,1	19,1	6	1,2	
65 und mehr	98	1,1	5	0,2	80	1,4	13	7,7	18	1,1	18,3	.	.	
Zusammen	8 860	100	3 153	100	5 532	100	175	100	1 666	100	18,8	505	100	
	weib													
14 - 15	32	0,9	32	1,8	-	-	-	-	.	.	.	.	.
15 - 25	1 417	39,5	1 179	66,4	232	16,3	5	1,3	221	32,3	15,6	182	62,9	
25 - 35	721	20,1	244	13,8	444	31,1	33	8,4	160	23,4	22,1	50	17,3	
35 - 45	568	15,8	134	7,6	342	24,0	92	23,7	129	18,8	22,7	25	8,7	
45 - 55	566	15,8	106	5,9	298	20,9	163	42,1	119	17,4	21,0	17	5,7	
55 - 65	256	7,1	70	3,9	105	7,3	82	21,1	46	6,8	18,1	10	3,4	
65 und mehr	30	0,8	11	0,6	6	0,4	13	3,3	5	0,7	15,5	.	.	
Zusammen	3 589	100	1 775	100	1 427	100	387	100	683	100	13,0	289	100	

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den Arbeitern einschl. gewerblichen Lehrlingen insgesamt (Sp. 1).

zahlen 1959

nach Altersgruppen, Familienstand, Stellung im Beruf und Personenkreisen

Mikrozensus -

gewerbliche Lehrlinge

gewerbliche Lehrlinge													Altersgruppe von bis unter Jahren	
von				Sowjetzonen- flüchtlinge			davon							
verheiratet		verwitwet geschieden					ledig		verheiratet		verwitwet geschieden			
1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
samt														
-	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	14	- 15
80	5,5	.	.	28	32,1	0,7	24	81,5	.	.	-	-	15	- 25
430	29,8	9	8,2	17	19,1	0,6	.	.	13	24,2	.	.	25	- 35
347	24,0	23	21,0	16	18,1	0,9	.	.	15	28,0	.	.	35	- 45
366	25,4	46	41,5	15	17,6	0,7	.	.	12	22,5	.	.	45	- 55
204	14,2	28	24,8	10	11,0	0,7	.	.	9	16,3	.	.	55	- 65
17	1,1	.	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.	65 und mehr	
1 444	100	111	100	86	100	0,7	30	100	52	100	.	100	Insgesamt	
lich														
-	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	14	- 15
41	3,7	.	.	21	32,0	0,8	18	83,6	.	.	-	-	15	- 25
326	29,0	.	.	13	19,7	0,6	.	.	10	23,8	.	.	25	- 35
264	23,4	.	.	12	18,3	0,9	.	.	11	27,5	.	.	35	- 45
298	26,5	12	35,1	10	15,2	0,6	.	.	9	22,4	.	.	45	- 55
182	16,2	13	38,3	8	12,7	0,8	.	.	8	18,4	.	.	55	- 65
15	1,3	.	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.	65 und mehr	
1 126	100	35	100	64	100	0,7	22	100	41	100	.	100	Zusammen	
lich														
-	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	14	- 15
38	12,0	.	.	7	32,4	0,5	6	75,3	.	.	-	-	15	- 25
104	32,7	6	7,5	.	.	.	.	.	.	.	-	-	25	- 35
83	26,3	20	26,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	35	- 45
68	21,5	34	44,4	6	24,8	1,0	.	.	.	.	.	.	45	- 55
22	7,0	14	18,6	.	.	.	-	-	.	.	.	.	55	- 65
.	.	.	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.	65 und mehr	
318	100	76	100	22	100	0,6	8	100	11	100	.	100	Zusammen	

III. Bevölkerungs

noch: 4. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1959

- 1% Erhebung des

f) Kaufm. Lehrlinge,

Altersgruppe von bis unter Jahren	Kaufmännische Lehrlinge													
	insgesamt		davon						Vertriebene			da ledig		
			ledig		verheiratet		verwitwet geschieden							
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	
	Insgesamt													
14 - 15	39	6,8	39	6,8	-	-	-	-	6	6,4	15,8	6	6,4	
15 - 25	525	92,5	525	92,7	.	.	-	-	89	93,1	17,0	89	93,3	
25 - 35	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
35 - 45	.	.	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.	.
45 - 55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
55 - 65	.	.	-	-	.	.	-	-	.	.	.	-	-	
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Insgesamt	568	100	566	100	.	100	.	100	96	100	16,9	95	100	
	männ													
14 - 15	8	4,2	8	4,3	-	-	-	-	.	.	.	.	.
15 - 25	178	94,5	178	94,7	.	.	-	-	29	96,0	16,3	29	96,3	
25 - 35	.	.	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.	.
35 - 45	.	.	-	-	.	.	-	-	-	-	-	-	-	
45 - 55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
55 - 65	.	.	-	-	.	.	-	-	.	.	.	-	-	
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	189	100	188	100	.	100	-	-	30	100	16,0	30	100	
	weib													
14 - 15	31	8,1	31	8,1	-	-	-	-	5	7,9	17,0	5	8,0	
15 - 25	347	91,6	347	91,6	.	.	-	-	60	91,8	17,3	60	91,9	
25 - 35	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	-
35 - 45	.	.	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.	.
45 - 55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
55 - 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	379	100	378	100	.	100	.	100	66	100	17,3	65	100	

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den kaufmännischen Lehrlingen, Anlernlingen und dgl. insgesamt (Sp. 1)

zahlen 1959

nach Altersgruppen, Familienstand, Stellung im Beruf und Personenkreisen

Mikrozensus -

Anlernlinge und dgl.

Anlernlinge und dgl.												Altersgruppe von bis unter Jahren	
von				Sowjetzonen- flüchtlinge			davon						
verheiratet		verwitwet geschieden					ledig		verheiratet		verwitwet geschieden		
1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	1 000	%	1 000		%
samt													
-	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	14 - 15
.	.	-	-	7	95,8	1,3	7	95,8	-	-	-	-	15 - 25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25 - 35
.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35 - 45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45 - 55
.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55 - 65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65 und mehr
.	100	-	-	7	100	1,3	7	100	-	-	-	-	Insgesamt
lich													
-	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	14 - 15
.	.	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	15 - 25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25 - 35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35 - 45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45 - 55
.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55 - 65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65 und mehr
.	100	-	-	.	100	.	.	100	-	-	-	-	Zusammen
lich													
-	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	14 - 15
-	-	-	-	5	97,8	1,3	5	97,8	-	-	-	-	15 - 25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25 - 35
.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35 - 45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45 - 55
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55 - 65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65 und mehr
.	100	-	-	5	100	1,2	5	100	-	-	-	-	Zusammen

III. Bevölkerung

noch: 4. Im Erwerbsleben tätige Personen¹⁾ im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1959

- 1% Erhebung des

g) Ins

Altersgruppe von bis unter Jahren	Im Erwerbsleben													
	insgesamt		davon						Vertriebene			davon		
			ledig		verheiratet		verwitwet geschieden							ledig
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	
	insge													
14 - 15	152	0,6	152	1,7	-	-	-	-	20	0,5	13,1	20	1,6	
15 - 25	6 698	26,9	5 914	67,2	774	5,2	10	0,8	971	26,2	14,5	861	68,7	
25 - 35	5 096	20,4	1 417	16,1	3 592	24,2	87	6,7	819	22,1	16,1	211	16,8	
35 - 45	4 020	16,1	479	5,4	3 320	22,4	222	17,0	688	18,5	17,1	3	5,8	
45 - 55	4 842	19,4	445	5,1	3 949	26,6	448	34,3	740	19,9	15,3	55	4,4	
55 - 65	3 292	13,2	304	3,5	2 639	17,8	348	26,7	426	11,5	12,9	29	2,3	
65 und mehr	828	3,3	86	1,0	551	3,7	191	14,6	48	1,3	5,8	.	.	
Insgesamt	24 928	100	8 798	100	14 824	100	1 306	100	3 711	100	14,9	1 253	100	
	männ													
14 - 15	79	0,5	79	1,8	-	-	-	-	10	0,4	12,2	10	1,5	
15 - 25	3 545	22,7	3 205	71,4	337	3,1	.	.	510	20,8	14,4	461	72,3	
25 - 35	3 393	21,7	832	18,5	2 533	23,6	29	7,6	557	22,8	16,4	118	18,6	
35 - 45	2 488	15,9	130	2,9	2 324	21,6	34	8,9	450	18,4	18,1	20	3,1	
45 - 55	3 222	20,6	133	3,0	2 986	27,8	103	27,2	541	22,1	16,8	20	3,1	
55 - 65	2 347	15,0	84	1,9	2 140	19,9	123	32,5	340	13,9	14,5	8	1,3	
65 und mehr	547	3,5	26	0,6	434	4,0	87	23,1	32	1,6	7,2	.	.	
Zusammen	15 619	100	4 488	100	10 753	100	378	100	2 445	100	15,7	638	100	
	weib													
14 - 15	73	0,8	73	1,7	-	-	-	-	10	0,8	13,9	10	1,7	
15 - 25	3 153	33,9	2 709	62,9	437	10,7	8	0,8	461	36,4	14,6	401	65,1	
25 - 35	1 703	18,3	586	13,6	1 059	26,0	58	6,3	263	20,8	15,4	93	15,0	
35 - 45	1 533	16,5	349	8,1	996	24,5	188	20,3	238	18,8	15,5	53	8,6	
45 - 55	1 621	17,4	313	7,3	964	23,7	345	37,1	199	15,7	12,3	36	5,8	
55 - 65	945	10,2	220	5,1	499	12,3	226	24,3	86	6,8	9,1	21	3,4	
65 und mehr	281	3,0	61	1,4	117	2,9	104	11,2	9	0,7	3,2	.	.	
Zusammen	9 309	100	4 309	100	4 072	100	928	100	1 266	100	13,6	616	100	

1) Ohne Soldaten. - 2) Anteil an den im Erwerbsleben tätigen Personen insgesamt (Sp. 1).

zahlen 1959

nach Altersgruppen, Familienstand, Stellung im Beruf und Personenkreisen

Mikrozensus -

gesamt

tätige Personen ¹⁾													Altersgruppe von bis unter Jahren	
von				Sowjetzonen- flüchtlinge			davon							
verheiratet		verwitwet geschieden					ledig		verheiratet		verwitwet geschieden			
1 000	%	1 000	%	1 000	%	% ²⁾	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
saamt														
-	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	14	- 15
109	4,8	.	.	51	22,8	0,8	45	71,8	5	3,6	-	-	15	- 25
596	26,1	13	7,5	34	15,4	0,7	10	15,5	23	15,9	.	.	25	- 35
574	25,2	40	22,9	45	20,0	1,1	.	.	39	26,5	.	.	35	- 45
616	27,0	68	38,9	51	22,9	1,1	.	.	44	29,6	5	41,0	45	- 55
353	15,5	44	25,1	35	15,7	1,1	.	.	31	20,7	.	.	55	- 65
36	1,6	9	5,0	6	2,8	0,8	.	.	5	3,7	.	.	65 und mehr	
2 283	100	175	100	222	100	0,9	63	100	147	100	12	100	Insgesamt	
lich														
-	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	14	- 15
49	2,8	.	.	27	17,8	0,8	25	74,4	.	.	-	-	15	- 25
434	24,7	.	.	23	15,2	0,7	6	16,4	17	14,9	.	.	25	- 35
424	24,2	6	10,2	32	20,6	1,3	.	.	30	25,9	.	.	35	- 45
502	28,6	19	34,6	37	23,9	1,1	.	.	35	29,9	.	.	45	- 55
312	17,8	20	36,2	29	18,7	1,2	.	.	27	23,0	.	.	55	- 65
32	1,8	6	10,4	6	3,6	1,0	.	.	5	4,3	.	.	65 und mehr	
1 753	100	54	100	154	100	1,0	34	100	116	100	.	100	Zusammen	
lich														
-	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-	-	14	- 15
60	11,3	.	.	23	34,2	0,7	20	68,9	.	.	-	-	15	- 25
162	30,5	9	7,2	11	16,1	0,6	.	.	6	19,6	.	.	25	- 35
150	28,3	35	28,5	13	18,7	0,8	.	.	9	28,9	.	.	35	- 45
114	21,5	50	40,8	14	20,7	0,9	.	.	9	28,3	.	.	45	- 55
41	7,8	24	20,1	6	8,9	0,6	.	.	.	.	.	.	55	- 65
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	65 und mehr	
530	100	121	100	69	100	0,7	30	100	31	100	8	100	Zusammen	

III. Bevölkerungszahlen 1959

5. Im Erwerbsleben tätige weibliche Personen im Bundesgebiet ohne Berlin im Oktober 1959
nach Altersgruppen, Familienstand und Stellung im Beruf

- 1% Erhebung des Mikrozensus -

%

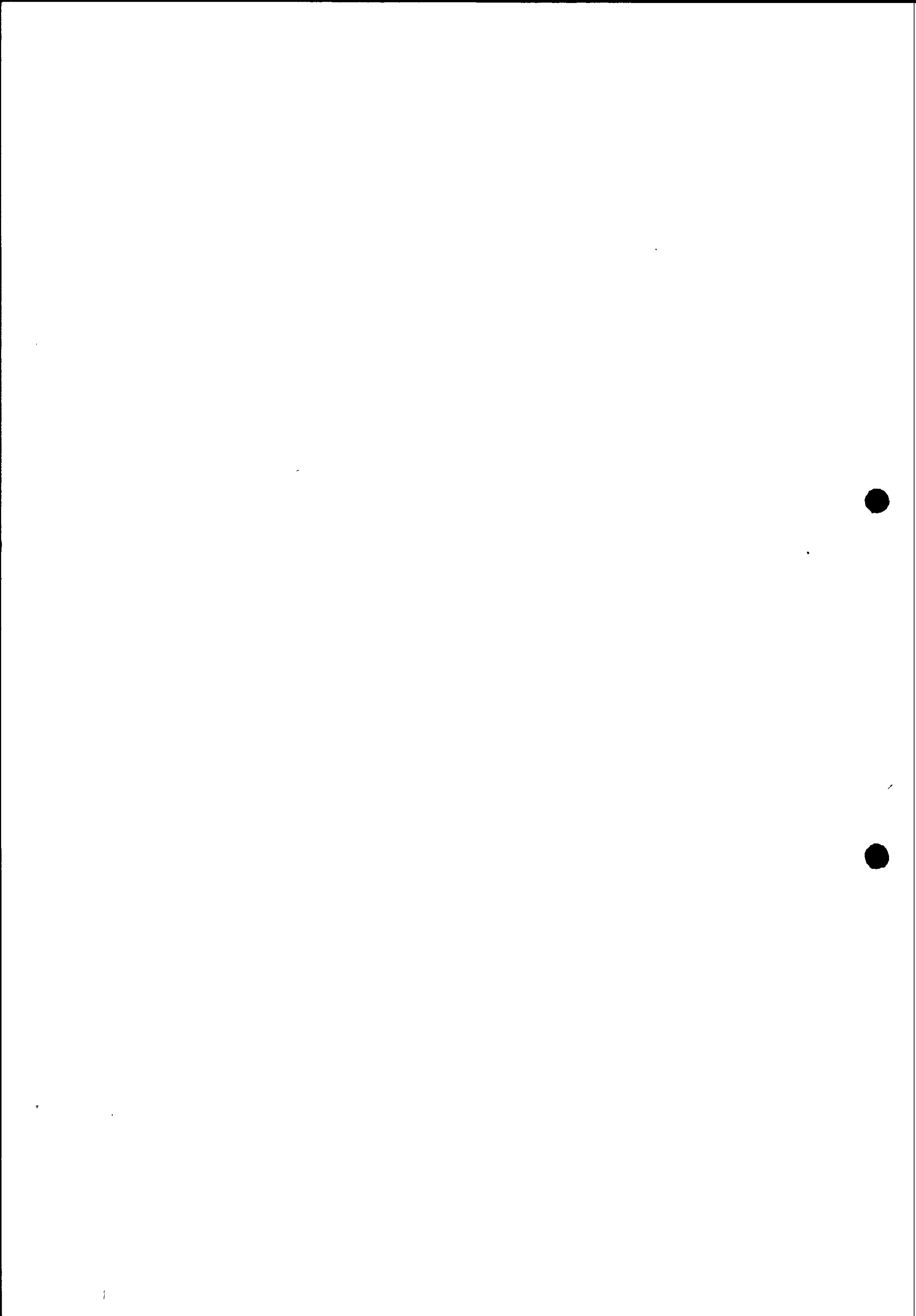
Altersgruppe von bis unter ... Jahren	Im Erwerbsleben tätige weibliche Personen:															
	ins- gesamt	davon			Ver- triebene	davon			Sowjet- zonen- flücht- linge	davon			übrige Bevöl- kerung	davon		
		ledig	ver- heiratet	ver- witwet ge- schieden		ledig	ver- heiratet	ver- witwet ge- schieden		ledig	ver- heiratet	ver- witwet ge- schieden		ledig	ver- heiratet	ver- witwet ge- schieden
Selbständige																
14 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 25	100	50,0	49,3	0,7	100	58,3	41,7	-	100	-	-	-	100	49,3	50,0	0,7
25 - 35	100	20,7	73,0	6,2	100	17,9	68,7	13,4	100	50,0	50,0	-	100	20,8	73,6	5,6
35 - 45	100	16,7	66,9	16,4	100	8,3	78,2	13,5	100	6,3	68,8	25,0	100	17,8	65,6	16,6
45 - 55	100	15,6	48,6	35,8	100	13,7	61,9	24,5	100	5,9	76,5	17,6	100	15,8	47,6	36,6
55 - 65	100	17,4	35,3	47,3	100	14,7	47,4	37,9	100	10,0	70,0	20,0	100	17,6	34,4	48,0
65 und mehr	100	20,6	16,8	62,6	100	28,6	14,3	57,1	100	-	-	100	100	20,5	16,8	62,6
Zusammen	100	18,0	48,2	33,8	100	14,3	63,4	22,4	100	10,4	68,8	20,8	100	18,4	47,0	34,6
Mithelfende																
14 - 15	100	100	-	-	100	100	-	-	100	-	-	-	100	100	-	-
15 - 25	100	75,5	24,4	0,1	100	63,4	35,6	1,0	100	75,0	25,0	-	100	75,9	24,0	0,0
25 - 35	100	16,4	83,3	0,3	100	4,8	94,7	0,5	100	-	100	-	100	17,0	82,6	0,3
35 - 45	100	6,9	91,7	1,4	100	0,4	99,6	-	100	-	94,4	5,6	100	7,3	91,2	1,4
45 - 55	100	5,4	92,0	2,6	100	0,4	98,3	1,2	100	-	100	-	100	5,6	91,7	2,7
55 - 65	100	6,4	86,9	6,6	100	0,8	89,5	9,8	100	-	93,8	6,3	100	6,7	86,8	6,5
65 und mehr	100	10,6	65,3	24,1	100	15,0	70,0	15,0	100	33,3	66,7	-	100	10,5	65,2	24,3
Zusammen	100	18,7	77,6	3,7	100	8,7	89,2	2,2	100	12,0	85,5	2,4	100	19,2	77,1	3,8

Abhängige

14 - 15	100	100	-	-	100	100	-	-	100	100	-	-	100	100	-	-
15 - 25	100	87,2	12,5	0,3	100	87,4	12,4	0,2	100	87,8	12,2	-	100	87,2	12,6	0,3
25 - 35	100	41,3	54,4	4,3	100	38,4	58,4	3,3	100	40,6	53,5	5,9	100	42,0	53,5	4,5
35 - 45	100	30,8	52,6	16,6	100	26,4	57,0	16,6	100	22,3	66,0	11,7	100	32,1	51,3	16,6
45 - 55	100	28,2	44,0	27,8	100	21,0	50,6	28,4	100	14,6	47,9	37,5	100	30,1	42,4	27,5
55 - 65	100	40,5	30,8	28,7	100	30,2	39,1	30,7	100	22,9	45,7	31,4	100	42,6	29,1	28,2
65 und mehr	100	54,6	14,3	31,1	100	32,7	30,9	36,4	100	-	50,0	50,0	100	57,7	11,9	30,3
Zusammen	100	58,9	31,8	9,3	100	53,5	36,8	9,7	100	50,7	37,4	11,9	100	60,2	30,7	9,1

Insgesamt

14 - 15	100	100	-	-	100	100	-	-	100	100	-	-	100	100	-	-
15 - 25	100	85,9	13,9	0,2	100	86,8	13,0	0,2	100	87,2	12,8	-	100	85,7	14,0	0,2
25 - 35	100	34,4	62,2	3,4	100	35,2	61,5	3,3	100	39,1	55,5	5,5	100	34,2	62,4	3,4
35 - 45	100	22,7	65,0	12,3	100	22,4	63,1	14,6	100	17,2	70,3	12,5	100	22,9	65,3	11,9
45 - 55	100	19,3	59,4	21,3	100	18,0	57,1	24,9	100	10,6	62,0	27,5	100	19,6	59,8	20,7
55 - 65	100	23,3	52,8	23,9	100	24,0	47,7	28,3	100	14,8	62,3	23,0	100	23,3	53,3	23,4
65 und mehr	100	21,6	41,6	36,8	100	28,1	37,1	34,8	100	12,5	50,0	37,5	100	21,4	41,8	36,8
Insgesamt	100	46,3	43,7	10,0	100	48,6	41,8	9,6	100	43,2	45,4	11,4	100	46,0	44,0	10,0



A n h a n g

Strukturtablelle

Anteil der Vertriebenen, Zugewanderten und Sowjetzonenflüchtlinge an wichtigen Personenkreisen

Vertriebener ist, soweit nicht anders vermerkt, wer als deutscher Staatsangehöriger oder deutscher Volkszugehöriger seinen Wohnsitz in den zur Zeit unter fremder Verwaltung stehenden deutschen Ostgebieten oder in den Gebieten außerhalb der Grenzen des Deutschen Reiches nach dem Gebietstand vom 31. Dezember 1937 hatte und diesen im Zusammenhang des zweiten Weltkrieges infolge Vertreibung, insbesondere durch Ausweisung oder Flucht verloren hat einschl. der nach diesem Zeitpunkt geborenen Kinder.

Zugewanderter ist, soweit nicht anders vermerkt, wer als deutscher Staatsangehöriger oder deutscher Volkszugehöriger nach dem 1. September 1939 aus dem Gebiet der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands oder aus Berlin seinen Wohnsitz in das Gebiet der Bundesrepublik verlegt hat einschl. der nach diesem Zeitpunkt geborenen Kinder.

Sowjetzonenflüchtling ist, soweit nicht anders vermerkt, ein deutscher Staatsangehöriger oder Volkszugehöriger, der seinen Wohnsitz in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands oder im sowjetisch besetzten Sektor von Berlin hat oder gehabt hat und von dort geflüchtet ist, um sich einer von ihm nicht zu vertretenden und durch die politischen Verhältnisse bedingten besonderen Zwangslage zu entziehen einschl. der nach diesem Zeitpunkt geborenen Kinder. Eine besondere Zwangslage ist vor allem dann gegeben, wenn eine unmittelbare Gefahr für Leib und Leben oder die persönliche Freiheit vorgelegen hat. Eine besondere Zwangslage ist auch bei einem schweren Gewissenskonflikt gegeben.

Personenkreis bzw. Gegenstand der Nachweisung (i = insgesamt, m = männlich)	Stichtag bzw. Zeitraum	Bundesgebiet ohne					
		ins- gesamt	Vertriebene		Zugewanderte		
			Anzahl	%	Anzahl	%	
Bevölkerungsstand							
Wohnbevölkerung ¹ (fortgeschr.)	31.12.1960	52 695,6 ^{a)}	9 697,3 ^{a)}	18,4	3 473,5 ^{a)}	6,6	
dar. männlich	"	24 885,3	4 598,9	18,5	1 771,4	7,1	
Bevölkerungsbewegung							
Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle							
Eheschließungen	1959	473 907	145 562 ^{a) d)}	30,7	.	.	
Lebendgeborene	1960 ^{e)}	926 413	172 724	18,6	56 145 ^{a)}	6,1	
Totgeborene	"	14 400	2 525 ^{a)}	17,5	.	.	
Gestorbene 2)	"	595 695	86 637	14,5	16 780 ^{a)}	2,8	
Zu- bzw. Fortzüge über die Grenzen des Bundesgebietes							
Zuzüge	i	1960	623 906	79 774	12,8	156 979	25,2
	m	"	407 863	36 716	9,0	78 416	19,2
darunter aus:							
dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetisch.Besatzungszone	i	"	138 368	32 822	23,7	92 436	66,8
	m	"	66 100	14 656	22,2	44 258	67,0
den Deutschen Ostgebieten z.Z. unter fremder Verwaltung	i	"	7 920	6 806	85,9	251	3,2
	m	"	3 186	2 732	85,8	104	3,3
dem Ausland	i	"	386 830	23 747	6,1	7 179	1,9
	m	"	289 308	10 934	3,8	3 727	1,3
Fortzüge	i	"	259 880	23 914	9,2	29 326	11,3
	m	"	162 653	11 365	7,0	16 044	9,9
darunter nach:							
Berlin (West)	i	"	23 850	2 999	12,6	11 202	47,0
	m	"	13 796	1 523	11,0	6 481	47,0
dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetisch.Besatzungszone	i	"	20 826	3 192	15,3	8 643	41,5
	m	"	11 971	1 764	14,7	4 773	39,9
den Deutschen Ostgebieten z.Z. unter fremder Verwaltung	i	"	690	197	28,6	21	3,0
	m	"	282	71	25,2	12	4,3
dem Ausland	i	"	209 978	17 246	8,2	9 073	4,3
	m	"	132 867	7 779	5,9	4 468	3,4

1) In 1 000. - 2) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

zonenflüchtlinge an wichtigen Personenkreisen

Berlin				Berlin (West)									
Sowjetzonen- flüchtlinge		übrige Bevölkerung		ins- gesamt	Vertriebene		Zugewanderte		Sowjetzonen- flüchtlinge		übrige Bevölkerung		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
b)	.	39 524,8 ^{a)}	75,0	2 202,2	175,2 ^{c)}	8,0	.	.	.	.	.	.	.
b)	.	18 514,9	74,4	933,6	72,2	7,7	.	.	.	.	.	.	.
b)	.	.	.	20 681	3 993 ^{d)}	19,3	.	.	.	.	.	.	.
b)	.	697 544 ^{a)}	75,3	21 505	2 435	11,3	.	.	.	.	.	.	.
b)	.	.	.	330	46	13,9	.	.	.	.	.	.	.
b)	.	492 278 ^{a)}	82,6	36 109	2 421	6,7	.	.	.	.	.	.	.
.	.	387 153	62,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	292 731	71,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	13 110	9,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	7 186	10,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	863	10,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	350	11,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	355 904	92,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	b)	274 647	94,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	206 640	79,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	135 244	83,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	9 649	40,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	5 792	42,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	8 991	43,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	5 434	45,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	472	68,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	199	70,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	183 659	87,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	120 620	90,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

a) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin). - b) In den Angaben für Zugewanderte enthalten. - c) Geschätzt. - d) Ein oder beide Ehepartner zum Personenkreis der Vertriebenen gehörend. - e) Vorläufige Ergebnisse.

Personenkreis bzw. Gegenstand der Nachweisung	Stichtag bzw. Zeitraum	Bundesgebiet ohne				
		insgesamt	Vertriebene		Zugewanderte	
			Anzahl	%	Anzahl	%
Unterricht und Bildung						
L e h r e r						
an allgemeinbildenden Schulen ¹⁾	Mai 1960	201 645	40 683 ^{a)}	20,2	1 654 ^{a)}	0,8
an berufsbildenden Schulen	Nov. 1960	36 231	5 856 ^{b)}	16,3	117 ^{c)}	0,3
an Ingenieurschulen	WS 1959/60	2 195	390 ^{d)}	17,8	9 ^{e)}	0,4
S t u d i e r e n d e						
an lehrerbildenden Anstalten und Einrichtungen ²⁾	WS 1959/60	24 998	4 381 ^{b)}	19,7	.	.
an wissenschaftlichen Hochschulen	"	155 228	24 252 ^{b)}	15,6	.	.
an Ingenieurschulen ²⁾	"	38 342	5 726 ^{b)}	15,8	28 ^{f)}	0,8
Lehrernachwuchs für das Lehramt an Höheren Schulen	Jan. 1960	4 065	620 ^{b)} g)	15,3	.	.
Erwerbstätigkeit ³⁾						
Im Erwerbsleben tätige Personen ⁴⁾						
dar. männlich	Okt. 1959	24 928	3 711 ^{h)}	14,9	.	.
unter 15 Jahren	"	15 619	2 445	15,7	.	.
15 bis unter 65 Jahren	"	152	20	13,1	.	.
65 und mehr Jahren	"	23 948	3 643	15,2	.	.
828	"	48	5,8	.	.	
Seibständige	"	3 318	243	7,3	.	.
Mith.-Familienangehörige	"	2 687	111	4,1	.	.
Beamte	"	1 150	208	18,1	.	.
Angestellte	"	4 758	704	14,8	.	.
Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge	"	12 449	2 349	18,9	.	.
Sonstige Lehrlinge	"	568	96	16,9	.	.
übrige nicht erwerbstätige Bevölkerung ⁴⁾						
dar. männlich	"	27 759	4 612 ^{h)}	16,6	.	.
9 049	"	1 475	16,3	.	.	
Arbeitslose	30.9.1960	111 644	16 491 ^{k)}	14,8	.	.
Arbeitslose	30.9.1961	94 856	14 035 ^{k)}	14,8	.	.
dar. männlich	"	57 886	8 647	14,9	.	.

1) Ohne Lehrer an den privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig. - 2) Die Vertriebenen, Zugewanderten bzw. Zugezogenen und die Sowjetzonenflüchtlinge konnten an den lehrerbildenden Anstalten und Einrichtungen nur unter 22 267 Studierenden im Bundesgebiet ohne Berlin bzw. unter 989 Studierenden in Berlin (West) und an Ingenieurschulen unter 36 278 Studierenden im Bundesgebiet ohne Berlin bzw. unter 2 223 Studierenden in Berlin (West) ermittelt werden; die Prozentzahlen für diese Personenkreise beziehen sich daher nicht auf die jeweilige Gesamtzahl der Studierenden. - 3) Ergebnisse des Mikrozensus in 1 000. - 4) Ohne Soldaten.

Sowjetzonenflüchtlinge an wichtigen Personenkreisen

Berlin				Berlin (West)								
Sowjetzonenflüchtlinge		übrige Bevölkerung		insgesamt	Vertriebene		Zugewanderte		Sowjetzonenflüchtlinge		übrige Bevölkerung	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
8 305 ^{a)} _{d)}	4,1	151 003	74,9	7 831	555 ^{b)}	7,1	33 ^{c)}	0,4	261 ^{d)}	3,3	6 982	89,2
1 199 ^{d)}	3,3	29 019	80,1	1 916	113 ^{b)}	5,9	5 ^{e)}	0,3	63 ^{d)}	3,3	1 735	90,6
85 ^{d)}	3,9	1 711	77,9	209	2 ^{b)}	1,0	-	-	4 ^{d)}	1,9	203	97,1
1 133 ^{d)}	5,1	.	.	1 026	102 ^{b)}	10,3	.	.	54 ^{d)}	5,5	.	.
9 925 ^{d)}	6,4	.	.	17 043	1 696 ^{b)}	10,0	.	.	1 071 ^{d)}	6,3	.	.
1 237 ^{d)}	3,4	.	.	3 355	209 ^{b)}	9,4	42 ^{f)}	1,9	64 ^{d)}	2,9	1 908	85,8
121 ^{d)} _{g)}	3,0	.	.	391	32 ^{b)}	8,2	.	.	20 ^{d)}	5,1	.	.
222 ⁱ⁾	0,9	.	.	1 021	71 ^{h)}	7,0	.	.	20 ⁱ⁾	2,0	.	.
154	1,0	.	.	581	42	7,3	.	.	14	2,3	.	.
j)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
215	0,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	0,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
28	0,9	.	.	97	5	5,2	.	.	j)	.	.	.
10	0,4	.	.	22	j)	.	.	.	j)	.	.	.
20	1,7	.	.	66	6	9,2	.	.	j)	.	.	.
71	1,5	.	.	291	19	6,5	.	.	5	1,7	.	.
86	0,7	.	.	522	39	7,4	.	.	9	1,8	.	.
7	1,3	.	.	22	j)	.	.	.	j)	.	.	.
228 ⁱ⁾	0,8	.	.	1 190	84 ^{h)}	7,1	.	.	18 ⁱ⁾	1,5	.	.
82	0,9	.	.	356	23	6,5	.	.	7	1,9	.	.
.	.	.	.	19 217	1 111	5,8	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	13 027	702	5,4	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	6 993	399	5,7	.	.	.	.	.	.

a) Ohne Lehrer an Freien Waldorfschulen in Nordrhein-Westfalen. - b) Inhaber eines Bundesvertriebenenausweises A oder B. - c) Im Schuljahr 1959/60 erstmals eingestellte aus der sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin zugezogene Lehrkräfte. - d) Inhaber eines Bundesflüchtlingsausweises C. - e) Im Schuljahr 1958/59 erstmals eingestellte aus der sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin zugezogene Lehrkräfte. - f) 1958 und 1959 aus der sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin zugezogene Studierende. - g) Ohne Rheinland-Pfalz. - h) Siehe Anmerkung "b", jedoch einschl. der eingetragenen Kinder. - i) Siehe Anmerkung "d", jedoch einschl. der eingetragenen Kinder. - j) Weniger als 50 Fälle (hochgerechnet 5 000) bei der 1%-Erhebung des Mikrozensus angefallen, daher nicht aufgeführt. - k) Vertriebene sind Inhaber des Bundesvertriebenenausweises A oder B bzw. die Antragsteller auf einen solchen (einschließlich der in den Ausweisen eingetragenen Kinder unter 16 Jahren, die eine Arbeitsvermittlung des Arbeitsamtes in Anspruch nehmen).

Personenkreis bzw. Gegenstand der Nachweisung	Stichtag bzw. Zeitraum	Bundesgebiet ohne				
		ins-gesamt	Vertriebene		Zugewanderte	
			Anzahl	%	Anzahl	%
Land- und Forstwirtschaft						
Inhaber von Betrieben mit einer Betriebsfläche von						
0,5 und mehr ha ¹⁾	Frühjahr 1958	1 873 591 ^{a)}	46 069 ^{a)}	2,5	.	.
bis unter 2 ha	"	548 684	15 584	2,8	.	.
2 " " 5 "	"	449 539	8 180	1,8	.	.
5 " " 20 "	"	666 652	17 064	2,6	.	.
20 " " 100 "	"	195 402	5 026	2,6	.	.
100 ha und darüber	"	13 314	195	1,2	.	.
Arbeitsstätten und Unternehmen (ohne Landwirtschaft)						
Selbständige						
Alleinschaffende in Betrieben mit 2 bis unter 10 Beschäftigten	13. 9. 1950	926 638	100 649	10,9	.	.
10 " " 50 "	"	995 636	57 659	5,8	.	.
50 und mehr Beschäftigten	"	109 769 ^{a)}	4 616 ^{a)}	4,2	.	.
Beschäftigte in nichtlandw. Arbeitsstätten	13. 9. 1950	22 076	860	3,9	.	.
Beschäftigte in nichtlandw. Arbeitsstätten						
13. 9. 1950						
15 046 381						
1880 206						
12,5						
.						
.						
Industrie und Bauwirtschaft						
Industriebetriebe ²⁾	Sept. 1959	90 902 ^{a)}	6 324 ^{a)}	7,0	3 875 ^{e)}	4,3
Beschäftigte in Industriebetrieben	"	7 567 333 ^{a)}	222 753 ^{a)}	2,9	249 242 ^{a)g)}	3,3
Betriebe des Bauhauptgewerbes ³⁾	Ende Juli 1959	59 700	3 258	5,5	788 ^{e)}	1,3
Beschäftigte in Betrieben des Bauhauptgewerbes	"	1 444 070	79 138 ^{f)}	5,5	19 776 ^{g)}	1,4
Handwerk						
Handwerksbetriebe insgesamt	31. 5. 1956	751 639 ^{a)}	 	 	 	
darin Beschäftigte	"	3 624 778 ^{a)}	382 656 ^{a)}	10,6	52 654 ^{a)}	1,5
Handwerksbetriebe von Vertriebenen ⁴⁾	"	35 276 ^{a)}	 	 	 	
darin Beschäftigte	"	172 840 ^{a)}	96 774 ^{a)}	56,0	3 452 ^{a)}	2,0
Handwerksbetriebe von Zugewanderten ⁴⁾	"	3 709 ^{a)}	 	 	 	
darin Beschäftigte	"	23 667 ^{a)}	4 621 ^{a)}	19,5	7 271 ^{a)}	30,7

1) Einschl. Erwerbsgarten-, Erwerbssobst- u. Erwerbssweinbaubetriebe mit einer Betriebsfläche unter 0,5 ha. - 2) Betriebe ab einem Beschäftigten ohne Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung sowie ohne Bauindustrie; maßgebend für die Kennzeichnung als Vertriebenen-, Zugewanderten- oder Sowjetzonenflüchtlingsbetrieb bzw. -unternehmen ist, daß die Inhaber der Betriebe bzw. Unternehmen Vertriebene, Zugewanderte bzw. Sowjetzonenflüchtlinge sind, oder daß an dem Kapital von Personen- oder Kapitalgesellschaften mindestens zu 50% Angehörige des betreffenden Personenkreises beteiligt sind (Vertriebene sind Inhaber eines Bundesvertriebenenausweises A oder B, Sowjetzonenflüchtlinge sind Inhaber eines Bundesflüchtlingsausweises C; sie sind gleichzeitig auch Zugewanderte). - 3) Vertriebenen-, Zugewanderten- bzw. Sowjetzonenflüchtlingsbetriebe sind Betriebe, deren Inhaber Vertriebene-, Zugewanderte bzw. Sowjetzonenflüchtlinge sind - bei mehreren Inhabern mindestens die Hälfte der Inhaber - oder deren Kapital zu mindestens 50% Vertriebenen, Zugewanderten bzw. Sowjetzonenflüchtlingen gehört. - 4) Als Vertriebenen- bzw. Zugewandertenbetriebe gelten Betriebe, deren Inhaber - bei mehreren Inhabern mindestens die Hälfte der Inhaber - sich als Vertriebene oder Zugewanderte bezeichnet haben.

Sowjetzonenflüchtlinge an wichtigen Personenkreisen

Berlin				Berlin (West)									
Sowjetzonenflüchtlinge		übrige Bevölkerung		insgesamt	Vertriebene		Zugewanderte		Sowjetzonenflüchtlinge		übrige Bevölkerung		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2 160 ^{b)} 577 298 709 524 52		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	46 995	1 907	4,1	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	52 216	1 721	3,3	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	5 704	151	2,6	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	760	21	2,8	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	728 543	19 675	2,7	.	.	.	.	.	.	.
2 208 ^{a)}	2,4	80 703 ^{a)}	88,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
146 170 ^{a)}	1,9	7095 338 ^{a)}	93,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
321 ^{d)}	0,5	55 654	93,2	1 094	66	6,0	114 ^{e)}	10,4	50 ^{d)}	4,6	914	83,5	
9 300	0,6	1345 156	93,2	48 183	1 776 ^{f)}	3,7	2 907 ^{g)}	6,0	1 377	2,9	43 500	90,3	
..
..
..

a) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin). - b) Bundesgebiet (ohne Schleswig-Holstein, Bremen, Saarland und Berlin). - c) Inhaber eines Bundesvertriebenenausweises A oder B einschließlich der eingetragenen Kinder. - d) Inhaber eines Bundesflüchtlingsausweises C einschließlich der eingetragenen Kinder. - e) Einschl. der aufgeführten Sowjetzonenflüchtlingesebetriebe. - f) Beschäftigte insgesamt in Vertriebenenbetrieben. - g) Beschäftigte insgesamt in Zugewandertenbetrieben einschl. der aufgeführten Beschäftigten in Sowjetzonenflüchtlingsebetrieben.

noch: Anteil der Vertriebenen, Zugewanderten und

Personenkreis bzw. Gegenstand der Nachweisung	Stichtag bzw. Zeitraum	Bundesgebiet ohne				
		ins- gesamt	Vertriebene		Zugewanderte	
			Anzahl	%	Anzahl	%
Wohnraumvergabe (Erstvergaben)						
Anzahl der Fälle	1960	241 954 ^{a)}	69 591 ^{a)} b)	28,8	32 046 ^{a)}	13,2
Familienhaushalte	"	230 908	66 370	28,7	31 178	13,5
Einzelpersonenhaushalte	"	11 046	3 221	29,2	868	7,9
Wohnparteien						
Wohnparteien insgesamt	25.9.1956	16 568 996 ^{a)}	2 873 290 ^{a)} c)	17,3	463 861 ^{a)} d)	2,8
davon:						
Wohnparteien in Normalwohnungen	"	15 963 690	2 684 390	16,8	428 725	2,7
Wohnparteien außerhalb von Normalwohnungen (in Notwohnungen und Unterkünften außerhalb von Wohnungen)	"	605 306	188 900	31,2	35 136	5,8
Beschäftigte im Handel	13.9.1950	2 247 706 ^{a)}	199 887 ^{a)}	8,9	.	.
Beschäftigte im Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	13.9.1950	173 437 ^{a)}	14 255 ^{a)}	8,2	.	.
Beschäftigte ¹⁾ im Bundesdienst	2.10.1960	1 095 274 ^{f)}	192 379 ^{g)}	17,6	.	.
Beamte	"	532 977	90 050	16,9	.	.
Angestellte	"	143 227	28 927	20,2	.	.
Arbeiter	"	419 070	73 402	17,5	.	.
Öffentliche Sozialleistungen (ohne Gesundheitswesen)						
Beschäftigte	13.9.1950	138 001 ^{a)}	22 958 ^{a)}	16,6	.	.
Fürsorge						
Unterstützte Parteien	Sept.1957	510 735 ^{a)}	116 220 ^{a)} j)	22,8	17 830 ^{a)} k)	3,5
Unterstützte Personen	"	761 715 ^{a)}	174 885 ^{a)} j)	23,0	29 540 ^{a)} k)	3,9
Geld und Kredit						
Konkurse	1960	2 495	200 ^{l)}	8,0	95	3,8
Vergleichsverfahren	"	340	29 ^{l)}	8,5	24	7,1
Insolvenzen insgesamt ²⁾	"	2 762	225 ^{l)}	8,1	116	4,2

1) Ohne Vollzugsdienst des Bundesgrenzschutzes und militärisches Personal der Bundeswehr. - 2) Ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausging.

Sowjetzonenflüchtlinge an wichtigen Personenkreisen

Berlin				Berlin (West)									
Sowjetzonen- flüchtlinge		übrige Bevölkerung		ins- gesamt	Vertriebene		Zugewanderte		Sowjetzonen- flüchtlinge		übrige Bevölkerung		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
.	.	.	.	21 312	1 262 ^{b)}	5,9	3 561	16,7	.	.	.	.	.
.	.	.	.	15 916	969	6,1	2 889	18,2	.	.	.	.	.
.	.	.	.	5 396	293	5,4	672	12,5	.	.	.	.	.
158 236 ^{a)}	1,0	13073 609 ^{a)}	78,9	1 007 619	81 846 ^{c)}	8,1	110 631 ^{d)}	11,0	14 047 ^{e)}	1,4	801 095	79,5	.
148 494	0,9	12702 081	79,6	963 671	76 536	9	102 455	10,7	13 401	1,4	770 279	79,9	.
9 742	1,6	371 528	61,4	43 948	5 310	12,1	7 176	16,3	646	1,5	30 816	70,1	.
.	.	.	.	155 158	3 520	2,6	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	14 001	192	1,4	.	.	.	.	.	.	.
21 019 ^{f)}	1,9	.	.	} i)	} i)	/	.	.	} i)	/	.	.	.
9 327	1,7	.	.				.	.			.	.	.
4 426	3,1	.	.				.	.			.	.	.
7 266	1,7	.	.				.	.			.	.	.
.
.	.	.	.	12 993	525	4,0	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	81 920	3 350 ^{j)}	4,1	7 890 ^{k)}	9,6	.	.	.	.	.
.	.	.	.	105 210	4 350 ^{j)}	4,1	12 520 ^{k)}	11,9	.	.	.	.	.
.
.

und Berlin). - b) Haushalte, deren Haushaltsvorstände Inhaber (oder Antragsteller) eines B sind. - c) Wohnparteien, deren Haushaltsvorstände Inhaber (oder Antragsteller) eines sind. - d) Ohne Sowjetzonenflüchtlinge. - e) Wohnparteien, deren Haushaltsvorstände es C sind. - f) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). - g) Inhaber eines Bundesver- über eines Bundesflüchtlingsausweises C. - i) In den Angaben für das Bundesgebiet Haushaltsvorstände bzw. Alleinunterstützte nachgewiesen, die bereits im Rechnungsjahr Durchführungsverordnung zum Ersten Überleitungsgesetz vom 27.2.1955 unter den diejenigen, die einen Bundesvertriebenenausweis A oder B besaßen bzw. beantragt in der Besatzungszone oder aus Berlin wurden gemäß §§ 3 und 11 der ersten Durch- vom 25.2.1955 diejenigen Haushaltsvorstände bzw. Alleinunterstützten dem Ersten Überleitungsgesetz in der Fassung vom 28.4.1955 der gesonderten 2, S. 60; Vgl. Definition für Vertriebenenbetriebe.